

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 118.

Leipzig, Mittwoch den 22. Mai.

1878.

Ämtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Baldamus in Leipzig.

† Eckstein, E., Humoresken. In stenograph. Schrift autographirt v. A. Trachbrodt. 8. Dresden. * 1. 50

† Trachbrodt, A., stenographisches Lesebuch nach F. X. Gabelsberger's System. 8. Dresden. * 2. —

Trachbrodt, E., die Stenografie nach F. X. Gabelsberger's System zum Selbstanterricht bearb. 2. Hft. 8. — 50

Enke in Stuttgart.

Kraus, L. G., u. W. Pichler, encyclopädisches Wörterbuch der Staatsarzneikunde. 4. Bd. 2. Hälfte. 8. * 6. —

Grobel in Cassel.

Portemonnaie-Eisenbahn-Kursbuch f. Mittel- u. West-Deutschland. Sommer 1878. 128. * — 40

Herder'sche Verlagsbh. in Freiburg i/B.

Hattler, F., Vitanei zum heiligsten Herzen Jesu. 16. Geb. * — 70

Mühlmann in Halle.

Krohn, A., die Platonische Frage. Sendschreiben an Herrn Prof. Dr. E. Zeller. 8. * 3. 60

Muff, Ch., de choro Persarum fabulae Aeschyleae. 4. * 1. —

Nolte in Hamburg.

Kreusler, A., Predigt zur Weihe d. Thurmes der St. Peterkirche am 7. Mai 1878. 2. Aufl. 8. * — 30

Woortmann, J. C., Reductions-Tabellen üb. Flüssigkeitsmaass u. Vergleichung verschiedener Alkoholarten. 16. * 1. —

F. A. Verthes in Gotha.

Borberger, R., Rückert-Studien. 8. * 6. —

Fischer, A. F. W., Kirchenlieder-Lexikon. Hymnologisch-literar. Nachweisgn. üb. ca. 4500 der wichtigsten u. verbreitetsten Kirchenlieder aller Zeiten. 1. Hälfte. 8. * 12. —

Ritter, H., et L. Preller, Historia philosophiae graecae et romanae ex fontium locis contexta. Ed. VI. cur. G. Teichmüller. 8. * 8. —

Remer's Buchh. in Görlitz.

Magazin, neues Laufitzisches. Hrsg. v. Schönwälder. 54. Bd. 1. Hft. 8. * 2. 50

Nieker in Tübingen.

Erhard, Luwingia illustrata, das ist das abgebildt Tüwingen nach Christi Geburt als man zalt Tufend vierhundert sibenzig u. sieben Jare. Für das heut. Verständniß bearb. 8. 1878. * 1. 60

Schlumpert in Weissen.

Liederbuch f. die einfache Volksschule. 1. Hft. 8. * — 20

Schmidt & Günther in Leipzig.

Müller, Th., Australische Kolonisten od. Heute so — Morgen so! Roman. 8. * 3. —

Schmorl & v. Seefeld in Hannover.

Moeller's Kursbuch. 26. Jahrg. 1878. Nr. 3. Juni. 16. * 1. —

Schoch in Schaffhausen.

† Vogler, üb. Luftverderbniss u. deren Ermittlung. 4. In Comm. ** 1. 20

Senff in Schönebeck.

Elmen, das kgl. Soolbad, bei Gross-Salze unweit Magdeburg. Eine balneologisch-statist. Skizze. 8. * — 60

Thienemann in Gotha.

Blätter, pädagogische, f. Lehrerbildung u. Lehrerbildungsanstalten. Hrsg. v. C. Rehr. 1878. Nr. 3. 8. * 2. —

Nichtamtlicher Theil.

Zur Generalversammlung des Süddeutschen Buchhändlervereins.

Aus Stuttgart. Im Jahre 1872 wurde der Stuttgarter Generalversammlung des Süddeutschen Buchhändlervereins ein Antrag auf die Tagesordnung gesetzt, der, mit 37 Unterschriften unterstützt, dahin ging, daß die Generalversammlung, anstatt wie seit dem Bestehen des Vereins am Montag, künftig Sonntag Vormittags um 11 Uhr gehalten werden solle. Der Antrag traf damals auf Widerstand, und es wurde mit insolge des letzteren gefunden, daß er nach den Statuten nicht rechtzeitig war eingebracht worden; er wurde also aus diesem formalen Grunde zurückgezogen und schien damit für immer begraben. Es schien so, allein die Einladung zur diesjährigen Generalversammlung des Süddeutschen Buchhändlervereins auf Montag den 17. Juni bringt folgende Anträge:

III. Antrag des Herrn J. Bielefeld: Die Versammlung möge beschließen, daß jedes Stuttgarter und zur Abrechnung in Stuttgart anwesende auswärtige Mitglied des Vereins, welches

die Generalversammlung zu besuchen versäumt, in eine auf 2—3 Mark zu bestimmende Geldbuße zu Gunsten des Berliner Unterstützungvereins zu verfallen habe.

IV. Antrag der Herren A. Detinger, A. Enke und 45 Genossen*): Den §. 18. der Statuten dahin abzuändern, daß in den Anfangsworten anstatt: „Jedes Jahr am dritten Montag des Juni u. s. w.“ gesetzt werde: „Jedes Jahr am dritten Sonntag des Juni findet die ordentliche Generalversammlung der Vereinsmitglieder statt“; und demselben Paragraphen als Schlußsatz anzufügen: „Das Abrechnungsgeschäft beginnt am Montag früh und soll dasselbe an diesem und den folgenden Tagen von früh 8 Uhr bis 1 Uhr Nachmittags dauern. Um 1 Uhr wird der Saal geschlossen.“

*) Dieser Antrag wurde ursprünglich von 10 Antragstellern eingebracht und eine weitere Zahl Antragsteller nachzubringen vorbehalten; bis heute ist derselbe durch weitere 37 Unterschriften unterstützt.

Da das Vorgehen hierbei ein nicht gewöhnliches ist, so wird ein kurzes Wort darüber auch jetzt schon am Platze sein und von Denjenigen, welche abweichender Ansicht sind, erwartet werden.

Die Präsenzlisten der Süddeutschen Buchhändler-Generalversammlungen werden durchschnittlich eine Zahl von etwa 50 aufweisen, von denen die eine Hälfte Auswärtige, die andere Hälfte Stuttgarter sein mögen; wenn nun ein Gegenstand vor der Versammlung in Stuttgart durch Circular behandelt und ohne allgemeine Debatte durch Sammeln von Namensunterschriften unterstützt wird, so ist er mit 45 Unterschriften, die ohne Zweifel in größter Zahl Stuttgart angehören, völlig entschieden, und eine Verhandlung in der Versammlung ist dann werthlos und eine Zeitverschwendung. Wie man hört, ist bei der Sammlung der Unterschriften mit Auswahl verfahren und einem als abgeneigt Vermutheten sogar die Einsicht derselben verweigert worden.

Ob eine solche im voraus festgestellte Majorisirung angemessen und namentlich dann angemessen ist, wenn sie in Stuttgart ihren Ursprung hat, wird sehr fraglich sein, in diesem Falle aber schließt der Gegenstand außer der Frage geschäftlicher Zweckmäßigkeit oder Unzweckmäßigkeit noch eine prinzipielle Seite in sich, für welche auch Mehrheiten gar nicht entscheidend sind.

Im Buchhandel sind die verschiedensten religiösen, confessionellen, socialen und politischen Standpunkte vertreten, dennoch aber durch das Band der Collegialität freundschaftlich geeinigt, die Voraussetzung für das gegenseitige Verhältniß ist, daß prinzipielle Fragen aus anderen als den allgemeinen geschäftlichen, humanen und nationalen Gebieten auf Versammlungen bei Seite gelassen werden und vollends nicht zum Gegenstand von Mehrheiten gemacht werden. Geschieht letzteres dennoch, so muß das Gegentheil von Einigkeit die Folge sein. Der süddeutsche Buchhandel hat bisher für seine Versammlungen den Sonntag freigelassen und hat sich dabei gut befunden, der Anziehungspunkt der letzteren war wohl für die Meisten nicht gerade die interessante Verhandlung nebst ihrer hohen Bedeutung, sondern es war und ist die Gelegenheit, die Kollegen zu sehen und sich unter Buchhändlern auszutauschen, wie man das bei keiner anderen Gelegenheit kann. Wer diesen Wunsch nicht hat oder ihm keine Zeit widmen kann, der bleibt einfach zu Haus; daß aber eine gewisse Zeit und Muße dafür vorhanden sein muß, das ist längst anerkannt und gerade der Montag hat sich dafür in Stuttgart vortrefflich bewährt; die schönen Punkte Silberburg, Schützenhaus, Viederhallegarten u. s. w. gewähren an Wochentagen den Buchhändlern ein Unter-sich-sein und ein Vorhandensein von Raum, der am Sonntag viel zu sehr anderweit in Anspruch genommen ist. Hierzu kommt, daß manche Kollegen grundsätzlich gegen das Abhalten geschäftlicher Versammlungen am Sonntag sind und vermuthlich bei der Verlegung auf Sonntag wegbleiben würden; es wurde schon vor fünf Jahren geltend gemacht, daß eine so ansehnliche Versammlung wie die des Süddeutschen Buchhändlervereins ihre Arbeiten nicht auf den Sonntag verlegen, sondern diesen als Ruhetag belassen solle. Die Sonntagsfrage steht jetzt in den vielfachsten Beziehungen auf der Tagesordnung, sie braucht hier nicht weiter erörtert zu werden, eine Verständigung aber wird im Nachgeben der im voraus gemachten Mehrheit liegen.

Die Strafbestimmung des Antrags Nr. III. möchte sich im Fall ihrer Annahme leicht als eine widerwärtige, rechtlich bedenkliche und gar nicht durchführbare herausstellen; der zweite Theil von Antrag IV. ist unzweckmäßig; es ist gar kein Grund einzusehen, wozu eine süddeutsche Generalversammlung mit einem Gegenstand der reinen Geschäftspraxis der Stuttgarter Commissionäre sich befassen soll. Die ganze Abrechnung mit sämmtlichen Auswärtigen, sowie mit den Stuttgarter Verlegern ist seither am Dienstag Vormittag fertig geworden, am Nachmittag haben die Commissionäre unter

sich erledigt, was nicht etwa schon am Vormittag ebenfalls geschehen war, nun soll der Sonntag belastet, dagegen die Abrechnung von einer Tagesarbeit zu zweien gestreckt werden; etwas so Unrichtiges werden auch Mehrheiten weder machen können noch wollen.

Die Stuttgarter Buchhändlerstage haben bei allen ihren seitherigen Besuchern freundlichen Zusammenhalt bewirkt und die angenehmsten Erinnerungen hinterlassen, sie haben ihren festen und berechtigten Platz, gerade deswegen aber soll Stuttgart bei dem Bewährten bleiben und sich nicht auf Nachahmung als ein Talmi-Leipzig bringen lassen.

Miscellen.

Ferdinand Freiligrath's Bibliothek. — Vor kurzem ist von Oscar Gerschel's Antiquariats-Buchhandlung in Stuttgart der Auktionskatalog von der Freiligrath-Bibliothek ausgegeben worden. Demselben ist eine Würdigung der hinterlassenen Bücher-schätze und eine Schilderung des Sammlerfleißes Freiligrath's von Ludwig Walešrode vorangestellt. Darauf folgt eine „Addition to Preface“, welche zunächst die englischen Bücherfreunde mit dem Lebens-gange des entschlafenen deutschen Dichters vertraut machen soll, aber auch manche für das Verständniß der Bibliothek schätzbare Notiz enthält. Der Verfasser der Skizze ist nicht genannt, doch zeugt sie von inniger Vertrautheit und rühret vielleicht von Freiligrath's Tochter her, der ebenbürtigen Interpretin seiner Originalpoesien in England. Für die deutschen Verehrer bringt die kurze Uebersicht kaum Neues von Bedeutung, und wir beschränken uns darauf, an dieser Stelle die Schlüßsätze in deutscher Sprache zu reproduciren: „Bei einem charakteristischen Zuge Freiligrath's wollen wir verweilen, da er mit der vorliegenden Arbeit in innigem Zusammenhange steht: es ist seine Hochachtung und wahrhaft herzliche Pietät für die Dichter und Schriftsteller aller Zeiten und Nationen. Seine Gefänge waren voll von Anklängen an die Schöpfungen anderer Dichter, und nie ließ er sich eine Gelegenheit entgehen, dem Andenken eines verehrten Todten den schuldigen Tribut zu zollen, oder eine ihm zutheil gewordene Hulldigung in zarter Weise zu erwidern. — Aus einer solchen Gemüthsanlage folgt ganz natürlich und logisch, daß Freiligrath ein großer Bücherfreund war, und in der That war er so in seine Bücher verliebt, daß er ohne sie nicht glücklich hätte leben können. Ueberall hin mußten sie ihn begleiten, von England nach Deutschland, wiederum nach England und noch einmal nach Deutschland zurück. Der letztere Transport war der umständlichste, was man bei 8000 Bänden, wie sie in diesem Katalog verzeichnet stehen, wohl ermessen kann. Für Freiligrath hatten seltene und alte Ausgaben geradezu magische Anziehungskraft, und seine Streifzüge und Pürschgänge in verwahrlosten Bücher-sammlungen waren von demselben feinen literarischen Instinct geleitet und von demselben Erfolg begleitet, welcher ihn zur Entdeckung von Schiller's verloren gegangenen Manuscript, Die beiden Piccolomini' und Wallenstein's Tod' führte, und der das Original von Robert Burns' berühmten Stanzas auffürte. Freiligrath's langjähriger Aufenthalt in England bot ihm Gelegenheit, sich alle englischen Bücher, nach denen es ihn gelüstete, leicht zu beschaffen, aber er verfolgte mit dem nämlichen scharfen Auge auch alle auswärtigen großen Verkäufe und Auktionen, und es gelang ihm, eine sehr hübsche und nahezu vollständige Sammlung aller ersten Ausgaben der Dramen von Schiller und Goethe zu erwerben und die besten Ausgaben aller Classiker seiner Bibliothek einzufügen, so daß seine Sammlung alle bedeutenden literarischen Schätze zweier Nationen in seltener Vollständigkeit umfaßt. — Freiligrath behandelte seine Bücher mit äußerster Sorgfalt und wahrer Ehrfurcht; es kränkte ihn, wenn irgend Jemand sie nicht mit gebührender Zartheit berührte oder gar hastig in den Blättern wühlte. So kam es schließlich dahin, daß er die geliebten Schätze nur den vertrautesten Freunden zeigte und auch diesen nur

als eine gewisse Gunstbezeugung. Die Werke von Longfellow, Tennyson, Maria und William Howitt, Bayard Taylor und verschiedenen Anderen, namentlich alle diejenigen, welche mit handschriftlichen Widmungen der Autoren versehen sind, ebenso auch die sieben Bände „Rebellion Record“, welche Freiligrath von New-Yorker Bürgern überreicht wurden, kommen nicht zur Auction. — Alle irdischen Dinge wechseln früher oder später ihren Besitzer; so geht es auch dieser Bücherammlung, welche einem hervorragenden Geiste manche Stunde erhabenen Genusses bereitete, und bald kommt die Zeit, wo die entleerten Bücherfäße niederschauen werden auf den verwaisten Arbeitstisch. Möchten die zukünftigen Besitzer diese Heiligthümer betrachten als ein Andenken an ihren früheren Inhaber, als ein Vermächtniß des edlen Menschen, des aufrichtigen Vaterlandsfreundes und des seltenen Genius, Ferdinand Freiligrath.“ — Der Katalog ist in vier Hauptabtheilungen (Deutsche Sprache. 1257 Nrn. English Literature. 729 Nrn. Varia und Nachträge. 222 Nrn. Autographen. 47 Nrn.) geschieden. Unter „Deutsche Sprache“ finden sich 91 Nummern „Alt- und mittelhochdeutsche Literatur des 16. und 17. Jahrhunderts, darunter die ersten Ausgaben von Opicii Deutsche Poemata und Spee's Troznachtigal. Unter Nr. 39 steht Lessing's Handexemplar von Frisch's Teutsch-lateinischem Handwörterbuch mit des ersteren handschriftlichen bibliographischen Notizen zu einer Geschichte dieses Wörterbuchs. Eine wahrhaft imposante Zusammenstellung sind die Rubriken „Goethe-Literatur“ und „Schiller-Literatur“, jede 100 Nummern stark und die kostbarsten Seltenheiten umfassend. Französische Sprache ist auffällig schwach vertreten, dagegen füllt die englische Literatur allein den dritten Theil des Kataloges. Und gerade diese „mitten im Sturm und Drang des Erdenwallens gesammelt, gibt in ihren Prachtexemplaren und englischen Prachteinbänden keiner fürstlichen Bibliothek etwas nach“. Unter den „Autographen“ werden Liebhaber manches Kostbare finden, außer einigen Freiligrath'schen Originalen sind werthvolle Stücke aus Goethe's Hand und auch ein Stammbuchblatt von Leibniz verzeichnet. — Zu Cannstatt, in der Wohnung des Dichters selbst, soll am 18. Juni die Versteigerung der Sammlung stattfinden. So sehr es zu wünschen wäre, daß die ganze Bibliothek in einer Hand verbliebe, so ist doch wohl wenig Aussicht dazu vorhanden; viel berechtigter ist die Hoffnung, daß sich für die Schiller- und Goethe-Sammlung, oder für die englische Bibliothek, überhaupt für einzelne Abtheilungen Liebhaber finden; das ist sicher auch der Weg, auf welchem das höchste Erträgniß erzielt werden könnte. Hoffen wir, daß die Verehrer, und zwar die deutschen Verehrer Freiligrath's sich um die hinterlassene Bibliothek schaaren. „Freiligrath's Bücher waren ihm treue Freunde in Zeiten, wo mancher lebende Freund von ihm abfiel; sie waren ihm Erhebung und Trost in schweren, sorgenvollen Stunden“, sagt Walesrode, und „schließlich ist es noch auszusprechen, daß jedem aus dieser Bibliothek stammenden Werke, so zu sagen, der Stempel eines besonderen sympathischen Werthes, des ‚pretium affectionis‘ aufgedrückt ist? — Daß auch das schlichteste, unscheinbarste Buch aus dem Nachlasse Freiligrath's für pietätvolle Verehrer unseres unsterblichen Dichters, in deren Besitz es gelangt, eine theure literarische Reliquie bedeutet?“ Bornemann.

Der College „Ehrlich“ in Leipzig. — Dem Director des hiesigen königlichen Gymnasiums ging am 22. März d. J. folgendes Schreiben zu:

An das Hochlöbliche Directorium erlaube ich mir die ergebene Bitte zu richten, nachfolgende Mittheilung zur Kenntniß des geehrten Lehrer-Collegii bringen zu wollen: Unterstützt durch die Begünstigungen, welche Leipzig als Stapelplatz dem Bücherbezuge bietet, liefere ich bereits seit längerer Zeit vielen der Herren Lehrer ihren Bedarf an Büchern, Musikalien &c. Da das Bestellte größtentheils hier vorrätzig ist, so geschieht dieß in der Regel umgehend und meinerseits bei Büchern mit 15, bei

Musikalien mit 20 Prozent Rabatt vom Ladenpreise, auch franco per Post und ohne irgend welche Berechnung für Verpackung. Diese gewiß günstigen Bezugsbedingungen gewähre ich in der Voraussetzung, daß mir bei Empfang der Bücher deren Betrag franco übersandt wird; ich bin andererseits nach Möglichkeit auch bereit, andere Zahlungsbedingungen zu vereinbaren. Die prompteste Erledigung der mir zugehenden Aufträge betrachte ich als Ehrensache und bin erböhtig, betreffs Ausführung derselben zweifellos zuverlässige Referenzen aufzugeben.

Leipzig, Schillerstraße, 20. März 1878.

P. Ehrlich.

Es ist anzunehmen, daß mit gleichlautenden Schreiben wenn nicht alle, so doch noch viele andere Directoren von Gymnasien, Seminaren &c. beglückt sind. — Hr. Ehrlich zeigt das baldige Erscheinen eines Verlagsartikels (Schmelzer, Ueberbürdung) an und bittet, da er nur 1—2 Exemplare à cond. geben kann, diese mit Subscriptionslisten circuliren zu lassen. Zweifellos werden alle Sortimenter wetteifern in der Erfüllung dieser Bitte, und dem Herrn Sortimentgrossisten die Mühe um den Vertrieb seines Buches nicht allein überlassen.

Fulda, 11. Mai 1878.

G. Mehrkorn.

Entgegnung. — Zu meinem aufrichtigen Bedauern fehlt mir augenblicklich die Zeit, um bei obiger Mittheilung des liebenswürdigen „Collegen“ länger als unbedingt nothwendig ist zu verweilen. Ich muß mich um deshalb schon darauf beschränken, meinen Brief, den ich am 15. d. M. an Hrn. N. richtete, hier zum Abdruck zu bringen, und möchte diesem nur noch hinzufügen, daß es von dem „Collegen“ N., wie mir scheinen will, collegialischer gewesen wäre, wenn er in seinem und dem Interesse seiner Kollegen meinerwegen den Sachverhalt mitgetheilt, aber es vermieden hätte, die Herren Sortimentbuchhändler in hämischer Weise aufzufordern, dem Vertrieb meines Verlagsartikels in keiner Weise förderlich, oder, wie wohl zwischen den Zeilen zu lesen, ihm möglichst hinderlich zu sein:

Ihr Angriff auf mich ist mir von der Redaction des Börsenblattes zu einer Erwiderung zugegangen. Ich werde nicht verfehlen, ersteren zurückzuweisen, möchte Ihnen jedoch schon jetzt sagen, daß Sie sich mit demselben wohl nicht an die richtige Adresse gewendet haben. Es dürfte Ihnen doch wohl nicht unbekannt sein, daß die hiesigen und auch die Berliner Handlungen jedem Käufer ohne Weiteres 20 % Rabatt gewähren, daß ich sonach nichts Besonderes that, wenn ich auswärtigen Bücherkäufern 15 % offerirte. Außergewöhnlich und tadelnswert ist es aber, wenn hiesige Firmen an Privatpersonen zu den Nettopreisen der Verleger mit einem Aufschlag von 3—5 % liefern, wie es mehrfach geschieht und erst kürzlich im Börsenblatt zur Sprache gebracht wurde. Damit wird der gesammte Sortimentbuchhandel in seinem Bestande empfindlich geschädigt, nicht aber mit einer Offerte, wie ich sie erließ. Wenn Sie mich für einen Schleuderer halten, so befinden Sie sich im Irrthum — vorausgesetzt, daß Sie die örtlichen Verhältnisse in Betracht ziehen und die erdrückende Concurrenz, auch die mancher Verleger, nicht unberücksichtigt lassen. Ihre Entrüstung sollte sich nicht gegen einen Einzelnen wenden und den in nicht zu rechtfertigender Weise zu schädigen suchen; die Einrichtungen, wie sie eben zur Zeit im Buchhandel bestehen, und die trüben Geschäftsverhältnisse im Allgemeinen tragen die Schuld an dem bedauerlichen Concurrenzkampf, dem sich der Einzelne, hier oder dort, nicht ganz entziehen kann, wenn er nicht unterliegen will &c.

Leipzig, 18. Mai 1878.

P. Ehrlich.

Ein Lied ohne Worte. — (Aus der Kieler Zeitung.) „Schulbücher, alt und neu billigst &c. G. v. Maack's Buchh.“; und unmittelbar unter dieser Anzeige steht: „Schulbücher, neue sowohl als gebrauchte, empfehlen billiger als irgend anderswo Lipsius & Tischer.“ —

Abgesehen von den gewöhnlichen Mittheilungen aus den Kreisen des Buchhandels, finden auch anderweitige Einsendungen, wie: Beiträge zur Geschichte des Buchhandels und der Buchdruckerkunst — Aufsätze aus dem Gebiete der Preßgesetzgebung, des Urheberrechts und der Lehre vom Verlagsvertrag — Mittheilungen zur Bücherkunde — Schilderungen aus dem Verkehr zwischen Schriftsteller und Verleger — sowie statistische Berichte aus dem Felde der Literatur und des Buchhandels willkommene Aufnahme und angemessene Honorirung.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.****Verkaufsanträge.**

[21221.] Eine gute Leihbibliothek von circa 5000 Bänden mit sehr gutem Journalzirkel ist Sterbefalls wegen billig zu verkaufen. Näheres durch
Schwerin i. Meckl., Friedrichstr. 15.
D. Ahlers.

[21222.] Eine vorzügliche englische Leihbibliothek, größtentheils Tauchnitz-Coll. enthaltend, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen durch die Commissions- u. Export-Buchhandlung (W. Neufeld) in Berlin, Französische Str. 13, zu verkaufen.

Kaufgesuche.

[21223.] Ein 26 Jahre zählender Buchhändler, 10 Jahre im Sortim. thätig, sucht eine kleine Buchhandlung, am liebsten in Hamburg-Altona, event. Schleswig-Holstein, zu kaufen, oder auch sich mit seinen recht bedeutenden Mitteln an einem größeren Geschäft als Theilhaber daselbst zu beteiligen.

Gef. Offerten werden erbeten unter X. 4. durch die Exped. d. Bl.

[21224.] Ein Buchhändler (verheirathet), wissenschaftlich gebildet, mit tüchtigen Fachkenntnissen, sucht eine mittlere oder kleinere Sortimentbuchhandlung in Süddeutschland, die er in 2 bis 3 Jahren käuflich übernehmen könnte, vorläufig unter günstigen Bedingungen zu pachten. Gef. Offerten unter M. T. 9. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhabergesuche.

[21225.] Für ein gangbares Sortimentgeschäft, verbunden mit Leihbibl. und anderweitigen Lese-Instituten, wird ein Theilhaber mit tüchtigen Kenntnissen sofort gesucht, der vorläufig 5—6 Tausend Mark einlegen kann.

Das Geschäft ist der Ausdehnung noch sehr fähig, hat Lieferungen für Behörden und Schulen und erfreut sich eines guten Rufes in Stadt und Umgegend. Gef. Offerten unter T. & M. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Andrä, kleiner historischer Schulatlas. 1 M. ord.

Keil, die Rheinlande. 35 S. ord.

Verlag von R. Voigtländer in Kreuznach.
[21226.]

Dem Erscheinen dieser beiden aufs sorgfältigste hergestellten Kartenwerke sind sofort zahlreiche Einführungen in Lehranstalten jeder Art gefolgt. Jede Verwendung seitens der verehrl. Sortimentbuchhandlungen für dieselben ist somit von bestem Erfolge, und stehen zu solcher fortwährend Exemplare à cond. zu Diensten.

Kreuznach, im Mai 1878.

R. Voigtländer.

Für den Reisegebrauch.

[21227.]

Soeben erschien in meinem Verlage in 4., wesentlich vermehrter und bis heute vervollständigter Auflage:

Venedig.**Historisch-topographisch-artistisches
Reisehandbuch.**

Mit 12 Ansichten, 1 Plane der Stadt und 1 Lagunenkarte.

Preis in Leinw. geb. 6 M. ord.

Fest mit 30 %, baar mit 40 %.

Die unverkauft gebliebenen Exemplare der älteren Auflage bitte ich zum Umtausch mir gefälligst bald remittiren zu wollen. A cond. Bestellungen, die mir auf Lloyd's Illustrierte Reisehandbücher noch häufig zugehen, bebaure ich nicht ausführen zu können.

Triest, im Mai 1878.

Julius Ohswaldt,

Firma: Literar.-artist. Anstalt.

[21228.] In meinem Verlage erschien soeben:

Schulwandkarte

vom

Nördlichen Sternhimmel

entworfen und gezeichnet

von

Dr. Brüllov und Jul. Straube.

Preis: Unaufgezogen 4 M. ord., 3 M. baar.

Preis: Auf Leinwand gezogen und mit Stäben versehen 7 M. 50 S. ord., 6 M. baar.

Schon längst war eine wirklich gute Sternkarte dringendes Bedürfniss für Gymnasien, Real- und Bürgerschulen, wie auch für höhere Privat-Lehranstalten. Es dürfte daher die soeben in meinem Verlage erschienene „Schulwandkarte vom Nördlichen Sternhimmel“, bestehend aus 4 Blatt à 21 + 21 Cm. in gediegener Ausführung, wohl geeignet sein, die bisherige Lücke auszufüllen.

Bitte, zu verlangen.

Berlin W., Vossstrasse 7.

Geographisches Institut und Landkarten-Verlag

Jul. Straube.

[21229.] In meinem Verlag erschien soeben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Der Ammersee**und seine Umgebung.**

Mit einer topographisch-historischen Karte und einem Panorama des Gebirges von Diessen aus.

1 M. 60 S. mit 25 % Rabatt.

Mit 5 Bogen Text.

Die Karte einzeln 70 S. mit 25 %.

Das Panorama 50 S. mit 25 %.

Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, bitte, mäßig zu verlangen.

Landsherg a/L., 20. Mai 1878.

Georg Verja.

**Wichtig für Buchhandlungen
in Russland.**

[21230.]

Soeben erschienen:

How to learn Russian.**A Manual****for Students of Russian.**

Based upon the Ollendorffian System of teaching Languages, and adapted for Self-Instruction.

By

Henry Riola

(Teacher of the Russian Language).

With a Preface

by

W. R. S. Realston, M. A.

Ein Duodezband, 577 Seiten. In Halbfrz. geb.

Preis 12 sh.

Key to the Exercices

of the

Manual for Students of Russian.

By Henry Riola.

Ein Duodezband, 125 Seiten. In Halbfrz. geb.

Preis 5 sh.

Der Vorzug dieses Werkes ist, dass es von einem geborenen Russen, der bereits viele Jahre als Lehrer der russischen Sprache in England gewirkt hat, mit der Unterstützung eines mit der russischen Sprache und Literatur vertrauten englischen Schriftstellers verfasst ist.

London, Ludgate Hill 57 u. 59.

Trübner & Co.

[21231.] Soeben erschien:

Moderne**Hochstapler.**

Roman

von

August Schrader.

Illustriert

(mit 100 Illustrationen)

von

Henry Albrecht.

5 Bände.

15 M. ord., 25 % à cond., 33 1/2 % fest u. 40 % baar.

Da sich dieser Roman, wie kaum ein anderer, infolge seiner neuartigen Ausstattung ganz vorzüglich zum Verkauf an Ihre Kunden eignen dürfte, bemerken wir, daß wir gern ein Exemplar à cond. liefern, falls Sie sichere Aussicht auf Absatz haben.

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig, 1. Mai 1878.

Herm. Wölfert's Buchhandlung.

Encyclopédie de la famille.

[21232.]

Soeben erschien:

**Les secrets
du cabinet de toilette.**

Conseils et recettes
par une femme du monde
sous la direction de
Mme. Louise d'Alq.

Ouvrage illustré de 61 gravures sur bois.
Preis: elegant brosch. 4 M ord., 3 M
netto baar; geb. 5 M 20 s ord., 4 M 8 s
netto baar.

Table des Matières.

Première Partie. L'ameublement d'un
cabinet de toilette et des divers acces-
soires qui doivent l'orner.

De l'ameublement en général. — De la
salle de bain et des bains.

Deuxième Partie. Soins de la toilette et
de la peau.

Soins personnels en général. — Le teint. —
Recettes diverses pour la peau. — De l'ha-
leine. — Les lèvres. — Les dents et les
gencives. — Les ongles. — Les mains. —
Les pieds. — Des savons. — Eaux de Co-
logne et eaux de toilette diverses astrin-
gentes. — Sels et vinaigres antiseptiques
et désinfectants. — Vinaigres et eaux de
toilette. — Des poudres. — Des sachets. —
Extraits et essences. — Recettes diverses.

Troisième Partie. Les soins de la tête
et des cheveux de la manière de se coiffer. —
Recettes.

Conseils hygiéniques pour arrêter la chute
des cheveux et les faire épaissir. — Re-
cettes de pommades, huiles et eaux pour
les soins de la tête. — Recettes d'eaux etc.
pour les soins de la tête. — Détails pra-
tiques sur l'art de se coiffer soi-même. —
Coiffure de mariée. — Explication sur la
manière d'exécuter les divers genres de
coiffure. — Manière d'établir les postiches
soi-même.

Appendice. Recettes et renseignements
divers.

In neuen Auflagen erschienen von der-
selben Verfasserin:

**Le Savoir-vivre en toutes les circon-
stances de la vie.** 21. Edition. gr. 8.
Zweifarbiger Druck auf Velinpapier.
4 M ord., 3 M netto baar.

La Science du monde. Suite au „Savoir-
vivre“. 7. Edition. kl. 8. Zweifarbiger
Druck auf Velinpapier. 4 M ord., 3 M
netto baar.

Le Maître et la Maîtresse de maison.
5. Edition. kl. 8. Zweifarbiger Druck
auf Velinpapier. 4 M ord., 3 M netto
baar.

La Science de la vie. Conseils et réflexions
à l'usage de tous. 5. Edition. kl. 8. Zwei-
farbiger Druck auf Velinpapier. 4 M
ord., 3 M netto baar.

Fortune et ruine. Recueil de nouvelles.

2. Edition. 2 Bde. kl. 8. Preis für jeden
Band, einzeln verkäuflich, 2 M 80 s ord.,
2 M 10 s netto baar.

L'Héritière de Santa-Fé. Nouvelle améri-
caine. 2 Bde. kl. 8. Preis 5 M 60 s ord.,
4 M 20 s netto baar.

**Traité de la dentelle irlandaise et des
jours à l'aiguille.** Orné de 149 gravures
sur bois. 2. Edition. kl. 8. 1 M 60 s ord.,
1 M 20 s netto baar.

Les ouvrages de main en famille. Le
tricot — le filet — le filet-guipure —
le crochet — la frivolité — le travail
au métier. Ouvrage illustré de 309 gra-
vures sur bois. 3. Edition. kl. 8. Ele-
gant brosch. 4 M ord., 3 M netto baar.

Le Trouble-ménage. Nouvelle. 2. Edition.
kl. 8. Eleg. brosch. 3 M 20 s ord.,
2 M 40 s netto baar.

Die Encyclopédie de la famille
wird nur gegen baar expedirt. Freixem-
plare: 13/12, falls von ein und demselben
Werke und auf einmal bezogen.

Eleg. gebundene Exemplare werden mit
einem Aufschlag von 1 M 20 s abzüglich
10 % Rabatt per Einband geliefert.

Paris.

Fr. Ebhardt.

Ausländische Neuigkeiten.

[21233.]

Houssaye, le roi Voltaire. 10 fr.

Renan, Caliban. 3 fr.

Voltaire, Oeuvres choisies. Edition du
centenaire. 2 fr. 50 c.

Véron, l'esthétique. 4 fr.

Crosse, Round about the Carpathians.
12 sh. 6 d.

Dowden, Studies in literature. 12 sh.

Fytche, Burma, past and present. 2 Vols.
30 sh.

Howell, Conflicts of capital and labour.
7 sh. 6 d.

Markham, the great frozen sea. (In Vor-
bereitung.)

**Nares, Narrative of a voyage to the Polar
sea.** 2 Vols. 42 sh.

Tales from 'Blackwood'. In monthly parts.
1 sh.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

[21234.] Soeben erschien und wurde nach den
eingegangenen Bestellungen versandt:

Rohr,**Leitsaden für Konkursverwalter.**

Preis: 1 M 50 s ord.

A cond. mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{3}$ und 11/10,
28/25, 55/50.

Partie-Bestellungen expedire franco per Post.

Chemnitz, 21. Mai 1878.

Martin Bütz, Verlag.

Glaubrecht's Erzählungen

[21235.] geben wir nicht mehr à cond., er-
lassen aber complete Exemplare der 16 Bänd-
chen gegen baar mit 40 % und einzelne
Schriften mit 33 $\frac{1}{3}$ %, um Sie zu veran-
lassen, diese leichtveräußlichen Schriften immer
auf Lager zu halten. Ebenso bieten wir
Ihnen auch folgende belletristische Schrif-
ten mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt gegen baar an:

Bindewald, Ernst und Humor. 1 M 50 s.
— oberheff. Sagenbuch. 3 M

**Glaubrecht's Leben und ausgewählte Schrif-
ten.** 3 M

Horn, W. O., Menschenleben. 75 s.

Israël, die Abenteuer des Kalewiden. Cart.
1 M 50 s.

Luther als deutscher Classifier. 2. Aufl. 4 M

Mac Donald, David Elginbrod. 3 The.
9 M

Scharfenberg, Historien aus Oberheffen.
1 M

Schlosser, G., Goethe's Iphigenie. 1 M

Sudhoff, In der Stille. Poesie. 5. Aufl.
Br. 5 M; geb. 7 M

Wilmar, über Goethe's Tasso. 1 M

Wadernagel, Tröstensamkeit. 4. Aufl. Br.
3 M

Zingerle, der Bauer von Longball. 1 M

Wir bitten um thätige Verwendung für
diese stets gangbaren Schriften.

Frankfurt a/M., im Mai 1878.

Heyder & Zimmer.

Besonderer Beachtung

und

schleunigster Bestellung empfohlen!

[21236.]

P. P.

Aus der Feder des bekannten volks-
wirtschaftlichen Schriftstellers Adolf Ber-
liner ist soeben in meinem Verlage er-
schienen und wird nur auf Verlangen ver-
sandt:

Die
wirtschaftliche Krisis,
ihre Ursachen
und ihre Entwicklung.

gr. 8. Eleg. geheftet. Preis ca. 2 M ord.

Die Schrift dürfte in der gegen-
wärtigen Zeit wegen ihrer ebenso klaren
als objectiven Darstellung der wirtschaft-
lichen Verhältnisse und verschiedener neuer
Gesichtspunkte, welche sie zur Ent-
wicklungsgeschichte der Krisis liefert, nicht
minder wegen der Behandlung, die sie der
Schutzzoll-Frage, den Capitalsver-
hältnissen in Deutschland und dem Ein-
fluss der politischen Lage widmet, die
besondere Beachtung von Industriellen,
Banquiers, Kaufleuten, Capital-
listen und allen Personen, welche sich für
Wirtschaftspolitik interessiren, finden.

Hochachtungsvoll

Hannover, im Mai 1878.

Carl Meyer (Gustav Prior).

Mit Leichtigkeit 1000 Exemplare abzusetzen!

Brillanter Verdienst bei dieser flauen Zeit!

[21237.]

Bitte, zu prüfen und zu verlangen!
Wichtig!

Im Verlage von **Emil Hohorst** in Berlin, Alexandrinenstrasse 98, erschien soeben, bitte, zu verlangen:

Das Attentat
auf
Se. Majestät
den deutschen Kaiser
am
11. Mai 1878 zu Berlin.

Ein
patriotisches Erinnerungsblatt
für das deutsche Volk
von
Fr. Moellé.

Diese sauber ausgestattete Broschüre, mit dem Portrait unseres geliebten Kaisers versehen, ist 32 Seiten stark. Verkaufspreis nur 10 S pro Exemplar.

Bezugsbedingungen:

- 12 Exemplare baar für 60 S.
- 25 Exemplare baar für 1 M 20 S.
- 58 Exemplare baar für 2 M 50 S.
- 120 Exemplare baar für 5 M
- 250 Exemplare baar für 10 M
- 510 Exemplare baar für 20 M

Sampson Low & Co.
in London.

[21238.]

Verlag.

Soeben erschien:

Narrative of a Voyage
to the
Polar Sea during 1875—76.
In H. M.'s Ships „Alert“ and
„Discovery“.

By
Captain Sir **G. S. Nares**, R. N., K. C. B., F. R. S.,
commander of the expedition.

With notes on the natural history, edited
by Captain **H. W. Feilden**, R. A., F. G. S.,
naturalist to the expedition.

Two volumes. 8. With numerous woodcut
illustrations and photographs from negatives
taken by members of the expedition,
maps etc.

2 £ 2 sh. ord.

Zur Lagercompletirung

[21239.] bitten wir nachstehende, von vielen hohen Schulbehörden empfohlene und theilweise amtlich eingeführte Schriften zu bestellen:

Gesundheitspflege

für

Haus und Schule

von

Oberstabsarzt a. D. **Dr. S. Pezet de Corbal.**
4. Auflage.

1 M 20 S mit 25 %.

Das Erscheinen von 4 Auflagen binnen kurzer Zeit spricht am besten für die Gebiegenheit des praktischen Büchleins. Durch Beilegen bei allen Ansichtsendungen lassen sich erfahrungsgemäß Partien absetzen, und stellen wir zu diesem Behufe soliden Handlungen gern größere à cond.-Sendungen zur Verfügung.

Der Unterricht

in

weiblichen Handarbeiten

nach der Methode

der in Karlsruhe stattfindenden Kurse
zur Ausbildung von Arbeits-
lehrerinnen

dargestellt im Auftrage der Abtheilung I.
des

badischen Frauenvereins.

Zweite vollständig umgearbeitete Auflage.
Mit 37 lithogr. Abbildungen.

80 S mit 25 %.

Die überaus günstige Aufnahme, welche diesem Büchlein zu Theil wurde, läßt annehmen, daß die Einführung in weitere Anstalten bei einiger Verwendung, um welche wir hiermit bitten und die wir gern durch Freigemählere unterstützen, leicht erfolgen wird.

Karlsruhe, 15. Mai 1878.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

[21240.] Soeben erschien:

Annali

di

Matematica

pura ed applicata

diretti dal

Prof. **Francesco Brioschi**
in Milano

colla cooperazione dei Professori:

Luigi Cremona in Roma.

Eugenio Beltrami in Pavia.

Enrico Betti in Pisa.

Felice Casorati in Pavia.

Serie II. Band IX. Heft 1. in 4.

Dieses Heft enthält u. a. auch deutsche und franz. Arbeiten von Fuchs, Geiser, Henneberg, Hermite, Halphen etc. und sind für die Folge weitere Beiträge von den bedeutendsten ausländischen Mathematikern zugesichert. Es dürfte somit leicht sein, unter den höheren Mathematikern noch

viele Abnehmer zu finden, und stelle ich ausnahmsweise das eben erschienene erste Heft des 9. Bandes auf kurze Zeit à cond. zur Verfügung und bitte, zu verlangen. Es erscheint durchschnittlich jährlich 1 Band von 4 Heften.

Hochachtend

Mailand, Mai 1878.

U. Hoepli.

[21241.] Verlag der
Weidmannschen Buchhandlung
in Berlin.

Corpus iuris civilis.

Volumen primum.

Editio stereotypa altera.

Institutiones

recognovit

Paulus Krueger.

Digesta

recognovit

Theodorus Mommsen.

gr. 4. 58, XXXII u. 882 S. 10 M

Ausgabe auf Schreibpapier 12 M

Volumen secundum.

Editio stereotypa.

Codex Justinianus

recognovit

Paulus Krueger.

gr. 4. XIV u. 513 S. 6 M

Ausgabe auf Schreibpapier 9 M

Gebundene Exemplare sind von Herrn **F. Volckmar's** Baarsortiment in Leipzig zu beziehen.

[21242.] Soeben ist erschienen und steht bei Aussicht auf Absatz gern à cond. zu Diensten:

Schweizerisches Ortslexikon.

Neue, umgearbeitete und vermehrte
Ausgabe.

20 Bogen gr. 8. stark, m. Inseraten-Anhang,
in Umschlag geheftet.

Preis 4 M (5 fr.) ord., 25 % in Rechnung,
gegen baar 33 1/2 % u. 11/10.

Die in dieser neuen Ausgabe ertheilte Auskunft umfasst den Kanton, die politische Gemeinde, die Pfarrei, den Bezirk, den Civilstandskreis nebst Sitz des Civilstandsbeamten, den Divisions-, Rekrutirungs- und Sectionskreis; ferner die Verkehrsanstalten, als: Post-, Eisenbahn- und Telegraphenverbindung. Sämmtliche Angaben sind nach amtlichen eidgenössischen Materialien auf das sorgfältigste zusammengestellt.

Die sehr bedeutende Auflage ist zum grössten Theil durch Vorausbestellungen absorbiert, und bitte ich deshalb, um nicht in die unangenehme Lage zu kommen, reine à cond.-Bestellungen zur Seite legen zu müssen, möglichst um feste Aufträge.

Hochachtungsvoll

Bern, 2. Mai 1878.

B. F. Haller, Verlag.

**Schnuphase'sche Hofbuchhandlung
in Altenburg.**

[21243.]

In unserm Verlage erschien soeben:

**Das Altenburger Dauernddeutsch.
Eine sprachliche Studie.**

Von

Prof. Dr. Ed. Pajsch.

7½ Bogen 8. Brosch. 2 M. ord.
m. 25 % Rab.

Wir bitten, der kleinen Aufl. wegen nur
bei wirklicher Aussicht auf Absatz zu verlangen.
Unverlangt versenden wir nicht.
Altenburg, 15. Mai 1878.

Schnuphase'sche Hofbuchhandlung.

[21244.] Soeben erschien und bitten, zu ver-
langen:

**Die
gegenwärtige Lage der Industrie
und
die Bestrebungen
zur
Förderung des Handwerks in Werkstatt
und Schule**

von

C. Landsberg.

Preis: 50 A. ord., 35 A. no., 30 A. baar.
Hannover.

Schmorl & von Seefeld.

[21245.] In meinem Commissionsverlage ist
erschienen:

**Die
antiken Kunstwerke
aus
Sparta und Umgebung**

beschrieben von

H. Dressel und A. Milchhöfer.

482 S. mit 6 Tafeln.

8 M.

Leider kann ich diesen in nur sehr
geringer Anzahl hergestellten, aber durch
ein Sachregister vermehrten Auszug aus den
Mittheilungen des Archäol. Instituts nur fest
geben. Exemplare befinden sich in Leipzig.

Achtungsvoll

Athen, April 1878.

Karl Wilberg.

Bis auf Weiteres baar mit 50 %.

[21246.]

Prof. Dr. Emil Naumann,
Königl. Musikdirector.

Musikdrama oder Oper?

Eine Beleuchtung

der Bayreuther Bühnensfestspiele.

8. 59 Seiten. Ladenpreis 1 M. 50 A.,
75 A. netto.

Berlin, Mitte Mai 1878.

Robert Oppenheim.

[21247.] Soeben wurde nach den eingegange-
nen Bestellungen versandt:

**Verlepsh,
Reisebuch für die Schweiz.**

Ausgabe für 1878.

Preis 7 M. ord., baar m. 40 %, in Rechn. 25 %.

Ferner mache noch auf das kürzlich erschie-
nene nachstehende Buch aufmerksam, welches sich
bei dem auffallenden Mangel an interes-
santen Novitäten vortrefflich als Reiselectüre
eignet:

**Johannes Scherr,
Hammerschläge und Historien.**

3. stark vermehrte Aufl. in zwei Bänden.

Preis 10 M.

Separatausgabe der neuen Beiträge für die
Besitzer der alten Auflage unter dem Titel:

Scherr, Hammerschläge.

Neue Folge.

Preis 5 M.; baar m. ½, in Rechn. m. ¼ Rab.

Alle Besitzer von Handlungen in Badeorten
und Eisenbahnstationen wollen von beiden Wer-
ken verlangen, wo dies noch nicht geschehen. —
Auslieferung in Leipzig.

Caesar Schmidt in Zürich.

(Bestellzettel im Wahlzettel.)

[21248.] In meinem Verlage ist soeben er-
schienen:

**Kleine Geographie
für**

Volks- und Mittelschulen.

Ein Wiederholungsbuch für Schüler
von

H. P. L. Claussen,

Lehrer am Königl. Seminar in Ederförde.

Preis geb. 75 A. ord.

In Rechnung mit 25 % Rabatt und 13/12;
baar mit 33 ½ % Rabatt und 13/12.Einzelne Exemplare werden auf Wunsch
gern à cond. gegeben.

Ederförde, den 15. Mai 1878.

G. Feldt's Buchhandlung.

[21249.] Bei Samson & Wallin in Stock-
holm erschien soeben und wird nur in
feste Rechnung geliefert:

**Iconographia Crinoideorum in stasis Sue-
ciae siluricis fossilium auctore N. P.
Angelin, opus postumum edendum
curavit Regia Academia Scientiarum
Suecica. Cum tabulis XXIX. 40 M. ord.
m. 25 %.**

**Fries, Icones selectae Hymenomycetum. I.
Editio sine tabulis. 10 M. ord. m. 25 %.**

**Svensk bok-katalog (Catalog schwedischer
Bücher) 1866 — 1875. 20 M. ord.
m. 25 %.**

Schlosser's Weltgeschichte

und

Jäger's Geschichte der neuesten Zeit

Sind seit October 1876

Verlag von Oswald Seehagen
in Berlin.

Noch immer werden Bestellungen auf obige
Werke an meinen Verlagsvorgänger (Herrn
Spaarmann in Oberhausen) überschrieben und
dadurch die unliebsamsten Verzögerungen in der
Expedition, ja oft selbst der Verlust der Ver-
langzetteln herbeigeführt; ich bitte demnach, event.
von der Verlagsänderung Notiz nehmen zu
wollen.

Zur Vermeidung von Verzögerungen bitte
ich ferner beachten zu wollen, daß

S Schlosser's Weltgeschichte gebun-
den von mir nur in 19 Original-Calico-
bänden

und

S Jäger's Neuzeit gebunden von
mir nur in 3 Calicobänden zu beziehen
sind;

S Exemplare von Schlosser in
9 Halbfranzbände gebunden liefern:
Bachmann's Buchh. und Paul Bette in
Berlin, F. Volkmar und L. Staackmann
in Leipzig und Frieze & Lang in Wien;

S Schlosser in 19 Halbfranz-
bände gebunden liefert dagegen allein:
Bachmann's Buchh. in Berlin.

S Jäger in 3 Halbfranzbände
gebunden ist von F. Volkmar in Leipzig
und Frieze & Lang in Wien zu beziehen.

Zur Kenntnissnahme meiner Bezugsbeding-
ungen für beide Werke steht mein Circular
vom October v. J. auch ferner noch auf
Verlangen zu Diensten.

"Jäger's Geschichte der neuesten
Zeit" kann ich indessen bis auf Weiteres nur
noch fest liefern.

Hochachtungsvoll

Berlin S., Ritterstraße 104,
Mai 1878.

Oswald Seehagen.

[21251.]

Verlag

von

Firmin Didot & Co. in Paris.

Neu erschienen:

**Brunet et Deschamps, Manuel du libraire
et de l'amateur de livres. Supplément,
tome I. (Complément du dictionnaire
bibliographique de M. J. Ch. Brunet.)
16 M.**

Preisermässigung.

**Voltaire, Dictionnaire philosophique. (Oeu-
vres complètes vol. 7. et 8. à 8 M.) 2 Vols.
gr. 8. 12 M.**

Paris, 18. Mai 1878.

Firmin Didot & Co.

Zur Reisezeit empfohlen:

[21252.]

Führer

durch das Saal- und Schwarzathal
von G. Lucius.

Mit Special-Karte. 2. Aufl. 1 M. ord.,
70 S. netto.

Enth. 26 verschiedene Touren, ausführlich
beschrieben, die größtentheils nur 1—3 Stunden
in Anspruch nehmen.

Leipzig.

G. Lucius.

[21253.] Soeben erschien:

Principien der Social-Demokratie und

Lassalle'sche Lehren

kritisch beleuchtet.

Preis 1 M. ord., in Rechnung 75 S.,
baar 65 S.

Auf 10 ein Frei-Exemplar.

NB. Diese Schrift enthält eine populäre,
aber durchaus wissenschaftliche, sehr scharfe Kritik
der wichtigsten socialdemokratischen Lehren.

Berlin S. W., alte Jacobstraße 134,
18. Mai 1878.

W. G. Angerstein.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[21254.] Soeben erscheint bei Theodor Fischer
in Cassel

vom Commissar der kgl. Regierung zur
Leitung der Vertilgungsmaßregeln gegen
den Colorado-Käfer,

J. Passow:

Der Colorado-(Kartoffel-) Käfer

in seinen verschiedenen Entwicklungs-
perioden, das Auffinden und die Ver-
nichtung des Insectes in diesen Perioden.

1 Blatt mit color. Abbild. 40 S.

In Partien von 100 Expl. 30 S., von 1000
25 S.

Die in der Colorado-Käferangelegenheit sehr
interessirte königl. Regierung in Düsseldorf sagt
in der erlassenen Verordnung im Amtsblatt vom
27. April d. J.:

„Wir machen auf diese Darstellung mit
dem Bemerken aufmerksam, daß dieselbe so-
wohl wegen der correcteren Färbung und
der scharfen Zeichnung des Insectes, wie
durch die beigegeführten Erläuterungen und
Fingerzeige als eine nützliche Ergänzung der
bisher erschienenen Placate und Beschreibungen
betrachtet werden kann, und nehmen wir
namentlich an, daß die qu. Darstellung bes-
ser geeignet ist, Verwechslungen mit ähn-
lichen Insecten vorzubeugen, als die älteren
Placate.“

„Die Anschaffung dieses Blattes u. wird
daher allen beim Kartoffelbau interessirten
Personen, namentlich den landwirthsch. Ver-
einen, den Gemeinden und den Schulvorstän-
den angelegentlich empfohlen.“

Gefälliger Beachtung empfohlen!

[21255.]

Anfang Juni erscheint:

Menschheit und Capital.

Studien über Bewegung und Verhält-
nisse einflußreicher Erscheinungen des
Lebens und der allgemeinen
Entwicklung.

Von

Emil Richter.

Zweiter Band. 7—9. Lieferung.

Preis der Lieferung 75 S. ord., 50 S. no. baar.

Hiermit ist der zweite Band abgeschlossen,
und ersuchen wir um baldige Angabe der Conti-
nuation, da wir diese Fortsetzung nur auf
Verlangen versenden.

Berlin, den 20. Mai 1878.

Ludhardt'sche Verlagshandlung.

Nur hier einmal angezeigt!

[21256.]

In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Ratpert

der erste Zürchergelehrte.

Ein Lebensbild aus dem neunten
Jahrhundert

gezeichnet von

Georg Rudolph Zimmermann jun.

Preis 3 M. 60 S. (4 fr. 50 c.) mit $\frac{1}{4}$,
baar $\frac{1}{3}$ u. 13/12.

Eine besonders für die Culturgeschichte
höchst interessante Monographie, welche
einen übersichtlichen Blick gewährt in die
gesamten wissenschaftlichen und künstle-
rischen Errungenschaften der karolingischen
Zeit. Das Kloster St. Gallen, seine Schüler,
die Gelehrten des Stifts mit ihren Werken,
die Kirche mit ihren Priestern und ihrem
phantastisch-mittelalterlichen Pompe, die
Mönche — in gutem wie bösem Sinne be-
rühmt geworden — und besonders der zür-
cherische Chronikschreiber und Dichter
Ratpert werden in lebensvollen, auf gründ-
lichen Studien beruhenden Bildern vor-
geführt, die geeignet sind, alle für ver-
gangene Zeiten sich interessirenden Leser
mächtig zu fesseln.

Quellen zur Schweizer- geschichte,

herausgegeben von der

Allg. geschichtsforsch. Gesellschaft
der Schweiz.

Band II.

Die Depeschen von J. G. Padavino, vene-
tianischem Gesandten in Graubünden und
bei den Städten Zürich und Bern, in den
J. 1603—16; in der Originalsprache.

Preis 6 M. 80 S. (8 fr.) mit $\frac{1}{4}$ u. 13/12.

Diese dem Archive der ehemaligen Re-
publik Venedig entnommenen amtlichen
Depeschen des venetianischen Residenten
Padavino, die er während eines Aufent-

haltes in der Schweiz fast täglich über alle
einzelnen Vorkommnisse und Wendungen
der Dinge an seine heimathliche Regierung
richtete vom Standpunkte des unbetheilig-
ten ruhigen Beobachters aus, sind von span-
nendstem Interesse; beigegeben ist eine bio-
graphische Notiz über Padavino von V.
Céréssole, Consul der schweiz. Eidgenossen-
schaft in Venedig, dem auch die Mittheilung
obiger Actenstücke zu verdanken ist. — Es
bildet dieser Band einen wichtigen Beitrag
zur diplomatischen Geschichte des 17. Jahr-
hunderts.

Um Unregelmässigkeiten zu verhindern,
bitte ich auch die pro cont. erwarteten
Exemplare nochmals zu verlangen; auch er-
laube ich mir die Handlungen in Italien
auf diesen Band besonders aufmerksam zu
machen.

Zur Rechtfertigung

des

Ankaufs der Grellinger Wasserversorgung

durch den Staat.

Von

W. Heusler-Von der Mühl.

Preis 80 S. (1 fr.) mit $\frac{1}{4}$ u. 13/12.

Ich bitte, zu verlangen, da ich nicht
unverlangt versende.

Felix Schneider in Basel.

[21257.] Demnächst erscheint:

Cobet,

Collectanea critica.

12 M. ord.

Dieses Werk, die Fortsetzung von dem
im Jahre 1876 erschienenen Werke Mis-
cellanea critica von demselben Autor
bildend, wird ohne Zweifel ausserdem leicht
Käufer finden in gelehrten Kreisen, da es
schon genügend ist, den Namen des berühm-
ten Hellenisten Cobet zu nennen, um das-
selbe abzusetzen.

Bitte, zu verlangen!

Leiden, 22. Mai 1878.

E. J. Brill.

[21258.] In ca. 14 Tagen erscheint in meinem
Verlage:

Schöpfungsgeschichte

und Folgerungen daraus für die
Zukunft.

Von einem Ungeannten.

Preis ca. 1 M. 50 S.

Der Verfasser, ein höherer preuß. Berg-
beamter und Autor zahlreicher naturwissenschaft-
licher und bergmännischer Schriften, versucht es,
die Schöpfungsgeschichte auf Grund der bis-
herigen wissenschaftlichen Forschungen für den
großen Kreis der Gebildeten darzustellen und
beantwortet dabei die Frage über die Zukunft
unseres Planeten, unbeirrt durch die wunder-
baren Hypothesen neuerer Gelehrter, in ebenso
klar als interessanter Weise.

Ich versende nur auf Verlangen!

Halle a/S., den 16. Mai 1878.

Ludw. Hoffmeyer.

Fünzig-Pfennig-Bibliothek.

L. Schücking, O. Girndt, H. Stökl.
[21259.]

P. P.

Die vor zwei Jahren von mir angebahnte „Fünzig-Pfennig-Bibliothek“ hat sich zu meiner grossen Freude so eingebürgert, dass von vielen Seiten des Buchhandels und des Publicums mit einer gewissen Spannung dem Erscheinen eines neuen Bändchens entgegen-gesehen wird. Hierdurch beehre ich mich nun, Ihnen mitzutheilen, dass Anfang Juni d. J. zur Versendung gelangt:

Ueberraschungen.

Drei Humoresken

von
O. Girndt, L. Schücking, H. Stökl.

Inhalt:

In der Löwenapotheke. Von L. Schücking.
Mela's Geheimniss. Von H. Stökl.
Der Wittwer. Von O. Girndt.

Preis 50 \mathcal{A} ord.

Bezugs-Bedingungen:

Baar 40% Rabatt, 11/10, 28/25, 57/50,
115/100, 231/200 Expl.

In Rechnung wird das Exemplar mit 35 \mathcal{A}
netto berechnet.

A cond. liefere ich in unbeschränkter
Anzahl.

Bei Vorausbestellungen (bis 10. Juni d. J.)
liefere ich ausnahmsweise 105 Exemplare
für 25 \mathcal{M} baar (Ladenpreis 52½ \mathcal{M}).

Wie bei den ersten drei Bänden der
„Fünzig-Pfennig-Bibliothek“ war es auch
bei „Ueberraschungen“ mein Bestreben, für
einen erstaunlich wohlfeilen Preis gediege-
nen und reichen Inhalt zu liefern, wie dies
schon durch die Namen der diesmal ge-
wählten berühmten Autoren ersichtlich
ist. — Colportage- wie Bahnhof-
Buchhandlungen mache ich ganz beson-
ders auf dieses neue Bändchen aufmerksam,
da der frische und schalkhafte Humor, wel-
cher die drei Humoresken auszeichnet, die-
selben vorzugsweise zur anregenden Lectüre
auf der Reise empfiehlt.

Früher erschienen in der „Fünzig-
Pfennig-Bibliothek“: Irrfahrten, von Fr.
Gerstäcker; Ein sonderbares Duell, von
Fr. Gerstäcker; Ein Gottvertrauen, von
J. D. H. Temme. Diese Bände werden baar
mit 40% (11/10 Exempl. auch gemischt)
expedirt.

Hochachtend

Berlin, im Mai 1878.

Albert Goldschmidt,

Fünfundvierzigster Jahrgang.

[21260.] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Die
Bestimmung der Menschheit
und der
Christlichen Kirche insbesondere
im

Lichte des Evangeliums Christi.

Allgemein verständlich dargestellt

in

öffentlichen Vorträgen

von

Joh. Evang. G. Luz,

Dekan und Pfarrer.

3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} no., 2 \mathcal{M} baar.

Prüfung des Geistes unserer Zeit.

Ein Wort der Wahrheit
in Liebe an die Gläubigen und
Ungläubigen aller christlichen Con-
fessionen

von

Joh. Evang. G. Luz,

Dekan und Pfarrer.

1 \mathcal{M} 20 \mathcal{A} ord., 90 \mathcal{A} no., 80 \mathcal{A} baar.

Ich sende nur auf Verlangen.

Augsburg, 15. Mai 1878.

Richard Preyß.

[21261.] Heute versandte ich folgendes Circular:
Nur auf Verlangen.

Ende dieses Monats erscheint in meinem
Verlage:

Ernst Wilhelm Arnoldi.

Leben und Schöpfungen eines deutschen
Kaufmanns.

Von

Dr. jur. A. Emminghaus,

Direktor der Lebensversicherungsbank für Deutschland
in Gotha.

Mit einem Portrait.

Preis 7 \mathcal{M}

Am 21. Mai d. J. feierte die Vaterstadt
Arnoldi's dessen hundertjährigen Geburtstag.
Arnoldi war der Gründer der beiden großen
gemeinnützigen Institute: der Lebensversicherungsbank
und der Feuerversicherungsbank zu Gotha,
mit denen er das Vaterland beschenkte.

Die Gegenwart hat über Gründer und
Gründerwesen zu Gericht gesessen und sie ver-
urtheilt. Da ist es erquicklich, das Leben jenes
uneigennütigen und genialen Mannes kennen
zu lernen, der vor fünfzig Jahren aus dem
tiefsten Innern seiner reinen Seele heraus
„gründete“ und jene Anstalten schuf, die
heute noch von Hunderttausenden gesegnet werden.

Es ist das Leben eines deutschen Kauf-
manns, welches aus den kleinsten Anfängen
durch ein beispiellos arbeitsvolles Ringen und
Streben zu jener seltenen Bedeutung sich ent-
wickelte, welche ihre Wurzeln in der Selbst-
losigkeit und dem Gemeinfinn seines Wesens hatte.

Ich bitte um Ihre geneigte Verwendung
für dieses Buch. Es wird, abgesehen von allen

Denen, welche für Biographien sich interessieren,
namentlich für die gebildete Kaufmanns-
welt eine ebenso anregende als belehrende Lec-
türe sein.

Weimar, 9. Mai 1878.

Hermann Böhlau.

[21262.] Am 23. Mai kommt nach den bis-
her eingegangenen Bestellungen zur Versendung:

Hauptsätze

der

Elementar-Mathematik

zum

Gebrauche an Gymnasien und Real-
schulen.

Bearbeitet

von

Dr. F. G. Mehler,

Professor am königlichen Gymnasium zu Elbing.

Mit einem Vorworte

von

Dr. Schellbach,

Professor am königlichen Friedrich-Wilhelms-Gymnasium
und an der königlichen Kriegs-Akademie zu Berlin.

Neunte Auflage.

Brosch. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} ord., 1 \mathcal{M}

Berlin, 18. Mai 1878.

G. Reimer.

Nur auf Verlangen.

[21263.]

In einigen Tagen erscheint:

Zur

Klärung der Sachlage

betreffend

den Verkehr mit Nahrungsmitteln,
Genussmitteln und Gebrauchs-
gegenständen

von

Dr. H. Fleck,

Kgl. Sächs. Hofrath, Professor der Chemie, Vorstand
der Kgl. Chemischen Centralstelle für öffentliche
Gesundheitspflege in Dresden.

8. n. 60 \mathcal{A} .

Die Schrift wird ebensoviele Aufsehen
als Widerspruch erregen, weil sie die Frage
der Nahrungsmittelverfälschung von einem
Standpunkt aus in Erwägung zieht, der bis-
her noch nicht in Betracht gekommen ist.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Dresden, 1. Mai 1878.

R. v. Zahn's Verlag.

Angebotene Bücher u. s. w.

[21264.] E. Mohr's Sortiment (G. Koester)
in Heidelberg offerirt (loco Heidelberg):

1 Gartenlaube 1855—77. 1. Quartal.
(1855—76 geb.)

1 De Gids 1875, 76, 77. Brosch.

[21265.] P. Kessler in Leipzig offerirt:

1 Spamer's illustr. Convers.-Lexikon. Bfg.
1—212. (soweit erschienen). à Bfg. 25 \mathcal{A} .

- [21266.] Franz Leo & Co. in Wien I, Heinrichshof, offeriren in vorzüglichen Exemplaren: Burckhardt, Cicerone. 3. Aufl. 4 Bde. Geb. — Gesch. d. Renaiss. in Italien. 1868. Süßle, Gesch. d. Renaiss. in Frankreich. 1868. Geb. — Gesch. d. deutschen Renaissance. 2 Bde. 1873. Geb. Kugler, Handbuch d. Kunstgesch. 2 Bde. 5. Aufl. Nohl, Tagebuch einer ital. Reise. 1. Aufl. Geb. Semper, der Stil. 2 Bde. Hbfrzbd. Schreiber, Farbenlehre. 1868. Bötticher, Tektonik der Hellenen. 2 Bde. m. Atlas. 2. Aufl. Bühlmann, Architektur. 1. u. 2. Abth. Cplt. Matthias, Formensprache d. Kunstgewerbes (m. Handnotizen). Jones, Grammatik d. Ornamente. (Kleine Ausg.) 1868. Geb. Scheffers, architekt. Formenschule. 3 Abtheilungen. 1870—73. Zahn, Ornamente aller class. Kunstepochen. 3. Aufl. Geb. Brandt, Eisenconstructions. 2 Thle. 3. Aufl. Geul, Anlage d. Wohngebäude. 1. Aufl. Licht, Architektur Berlins. 4 Pign. 100 Bl. m. Text. Cplt. Wiener Neubauten. Hft. 1—12. Letarouilly, Edifices de Rome moderne. Pariser Orig.-Ausg. Cplt. (Die 3 Textbände broschirt.) Teirich's Blätter für Kunstgewerbe. Jahrg. 1—3. geb., 4—6. in Heften. Gewerbehalle 1863—74. Lützow, Kunst u. Kunstgewerbe auf d. Wiener Ausstellung. Geb. (Titel tintenbledig.) Zeitschrift des oesterr. Ingenieur- u. Architekten-Vereins. Jahrg. 27. 28. u. 29. Meyer's Conversations-Lexikon. 2. Aufl. 17 Bde. Geb. Zeitschrift für bild. Kunst 1874. Schilling, Handb. f. Steinkohlengasbeleuchtung. Cart. Grebenau, Theorie der Bewegung d. Wassers in Flüssen u. Canälen, m. Atlas. Loeffl, Entwürfe z. Bau von Kalk-, Cement-, Gyps- u. Ziegelbrennereien. Steinhäuser, Musterbuch f. dtische Stubenmaler. 30 Hefte. Cplt. Stasz u. Ungewitter, gothisches Musterbuch. Lpzg. 1855. Hft. 1—7. Förster, Gesch. d. Befreiungskriege 1813—15. 6 Hbfrzbd.
- [21267.] Die J. Dalp'sche Buchh. in Bern offerirt: 1 Hinrichs' Halbjahrskatalog 1831—75. Geb. Gut erh.
- [21268.] C. Meißner in Elbing offerirt: 13 Mehler, Elementar-Mathematik. 8. Aufl. 1877. Geb. Neu. à 90 s.

- [21269.] Franz Ohme in Leipzig offerirt gegen baar: Touristenführer durch die Schweiz. Von S. Walcher. Mit 4 Panoramen und 1 Karte. 407 S. stark. (Leipzig.) Geb. in eleganten rothen Leinenbd. 3¼ M. ord., 40 s. baar. Deutsche Kunst in Bild und Lied. Original-Beiträge deutscher Maler, Dichter und Tonkünstler. Herausgegeben von Albert Traeger. Mit vielen Bildern in Delfarben- und Tondruck. Jahrgang 1871, 73 u. 74. (Leipzig.) In rothen Leinenband geb. mit Goldschnitt und reicher Goldpressung. à Jahrg. 16½ M. ord., 5 M. baar. Briefmarken-Album, herausg. von G. Schaubek. 3. Aufl. Gr. Quart-Format. Ergänzt bis auf die neueste Zeit. I. Ausg. Cart. 3½ M. ord., 1¼ M. baar. II. Ausg. Halbleinenbd. 4 M. ord., 1½ M. baar. III. Ausg. In Calico m. Goldtitel geb. 5½ M. ord., 2½ M. baar. IV. Ausg. Auf ff. weißem starken Velinpapier. In Calico m. Goldschnitt geb. 8½ M. ord., 4 M. baar. V. Ausg. Auf feinem starken weißen Cartonpapier in feinem Lederbd. mit Schloß 17 M. ord., 8½ M. baar.
- [21270.] Tob. Kößler in Mannheim offerirt: 8 Ahn, franz. Grammatik. I. 34. Aufl. 2 — franz. Lesebuch. I. 21. Aufl. 30 — engl. Lehrgang. II. 7. Aufl. 2 Blanchard, franz. Grammatik. 8 Borel, Gramm. franç. 15. Aufl. 2 Dietlein, deutsch. Volkssch.-Leseb. 3. Aufl. Ausg. A. 2 Eckerz, Hülfsb. f. d. deutsche Geschichte. 4. Aufl. 4 Fiedle, deutsches Leseb. f. Oberfl. 4. Aufl. 2 Hoche, latein. Lesebuch. 2. Abth. 8 Leseb. in Lebensb. (Opp., Kern.) II. 19. Aufl. 6 — do. 3. Thl. 20. Aufl. 2 Bremer Lesebuch. 1. Thl. 11. Aufl. 1 — do. II. 1. Abth. 9. Aufl. 1 Martin, Lehrb. d. kath. Rel. I. 13. Aufl. 5 Matthiessen, Commentar zu Heis, Samml. von Beispielen. 2. Aufl. 1 Munde, erster Unterr. im Engl. 1. Abth. 21. Aufl. 4 — do. 2. Abth. 10. Aufl. 5 Baldamus, dtisch. Leseb. 2. Thl. 4. Aufl. 6 — do. 4. Thl. 3. Aufl. 14 Bloetz, Hauptdaten d. Weltgesch. 4. Aufl. Brosch. 18 — princip. dates. 3. Aufl. 33 Lüben u. Naefe, Leseb. 5. Thl. 19. Aufl. Alles neue ungebrauchte Exemplare und gebunden in gutem Schulband.

- [21271.] A. Guch in Zeitz offerirt: 1 Dühring, krit. Geschichte der Philosophie. 2. Aufl. Geb. in eleg. Hbfrzbd. Wie neu.

- [21272.] W. Wunderling in Regensburg offerirt: 1 Mothes, illustr. Baulexikon. 3. Aufl. Cplt. in 4 Bdn. Hbfrzbd. Originalbd. Wie neu. 1 Heusinger v. Waldegg, Handbuch f. specielle Eisenbahntechnik. 1. Bd. m. Atl. 2. Aufl. Hbfrzbd. Text u. Atlas besonders geb. Gut erhalten. 1 Bierer's Universallexikon. Neueste Aufl. Hft. 1—128. Neu, unaufgeschnitten. Gej. Gebote erbitte umgehend.
- [21273.] J. A. Sprecher in Chur offerirt: Il fögl d'Engiadina, organ del public, 1858—77. Ganz vollständige Suite sämtlicher 20 Jahrgänge dieser romanischen Zeitung. Nicht eingebunden. Netto baar 90 M. Partweise verkaufe ich, soweit Vorrath. Biblia, oven la soinchia scrittura del velg testament. (Engad. Dial.) gr. 8. Coira 1815. Ppbd. Neu. 2 M. Testament, ilg nies, ed. nova revedida da O. Carisch. (Oberländer Dialekt.) gr. 8. Quera 1856. Ppbd. Neu. 1 M. 50 s.

Gesuchte Bücher u. s. w.

- [21274.] H. R. Mecklenburg in Berlin C., Klosterstr. 38, sucht billig und sauber: 1 Ehrenberg, Mikrogeologie. Cplt. 1 Archiv f. mikroskop. Anat. I—XV. u. einz. Bde. Rundschau. I. Offerten gef. direct.
- [21275.] Cohen & Sohn in Bonn suchen: Mavidal et Laurent, Cahiers des Etats-Généraux. 1865 u. ff. — Ritter's geograph. Lexikon. 6. Aufl. — Poli epistolae, ed. Quirinus. 5 Vol. 4. 1744—57. — Katona, Histor. critica reg. Hung. Bd. 5. 20. 21. 42.
- [21276.] Faesy & Frick, k. k. Hofbuchh. in Wien suchen und erbitten Offerten direct: 1 Urania. Taschenbuch für Damen. Leipzig, Brockhaus. Jahrg. 1810, 11, 12, 17, 18, 20, 22, 31, 37, 38. 1 Marx, K., la misère de la philosophie. Bruxelles 1847. 1 Rodbertus-Jagetzow, Erklärung der heutigen Creditnoth. 1 — Handelskrise. 1 Hebbel, Agnes Bernauer. 1 — Demetrius. 1 — Herodes u. Marianne. 1 Byron's Lebensgeschichte, Briefwechsel, Gespräche, hrsg. v. Ortlepp. 1839.
- [21277.] Carl Brandes in Hannover sucht: 1 Wagner, H., illustr. dtische Flora. Geb. 1 Hannov. Strafprozessordnung von 1867, hrsg. von Nieper. 1 Gruppen, Origines Hanover. Göttingen. 1 Dietrich, Encyclopädie d. Pflanzen. 2 Bde. (D., Baensch.)

- [21278.] **Weinh. Pabst** in Delitzsch sucht:
1 D. Sprachlaut in der Volksschule. Neufß, Schwann.
1 Detlef's u. Ebers' Romane.
- [21279.] **Mittler's Sort.** (A. Bath) in Berlin sucht:
1 Duval, das Eichsfeld. Sondershausen 1845—47.
1 Daumas et Fabier, la grande Kabylie.
1 Bellemare, Abd-el-Kader.
1 Baudicour, la guerre de l'Algérie.
- [21280.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:
Bossuet u. Flechier, Trauerreden.
Chrysostomus, ed. Migne. 18 Vol.
Colmar, Predigten. 7 Bde.
Corssen, Aussprache etc. d. latein. Sprache.
Dietrich, Encyklop. der Gartenkunst.
Förster, ges. Kanzelvorträge.
Geib, Strafrecht.
Grimm, Gesch. d. dtsch. Sprache. 3. Aufl.
Herbart, Werke, v. Hartenstein.
Liliencron, histor. Volkslieder d. Deutschen.
Maimon, Versuch üb. Transcendentalphilos.
— philos. Wörterbuch.
— Streifereien im Gebiete d. Philos.
— üb. Progressen d. Philos.
— Versuch e. Logik.
— krit. Untersuchgn. üb. d. menschl. Geist.
Mohl, Polizeiwiss. 3. Aufl.
Quenstedt, Epochen d. Natur.
- [21281.] **Otto Meißner & Behre** in Hamburg suchen:
1 Jean Paul, Hesperus. Bd. 2. Geb. (Reclam's Universalbibl.)
1 Wiedede, ein Husarenoffizier Friedrich's d. Großen. 3. Thl. apart.
- [21282.] **Otto Kieder** in Pforzheim sucht:
1 Zimmer, Ost- u. Westgermanisch.
1 Wolf, über die Laiz.
- [21283.] **Die Buchhandlung des kath. Erz-Bereins** (L. Auer) in Donauwörth sucht u. erbittet Offerten direct:
Bilon, Vollkommenheit des geistl. Standes. 1. Bd. (R., Manz.)
Eichendorff, Gesch. der poet. Literatur Deutschlands. I. II. 2. Aufl. (P., Schöningh.)
Loch, Biblia sacra. I—IV. Taschenausgabe. (R., Manz.)
- [21284.] **F. G. Schimpff** in Triest sucht:
1 Niebuhr, Beschreibung von Arabien aus eigenen Beobachtungen. 2 Bde., mit Kupfern u. Karten. Kopenhagen 1772.
1 Graesse, das älteste Märchen- und Legendenbuch des christlichen Mittelalters.
1 Joly, Benoit de Sainte-Morte et le roman de Troie. 2 Vols.
1 Siebmacher's Wappenbuch. 3. Thl. Nürnberg 1612.
1 David, Ferd., Violinschule.
- [21285.] **Faehy & Fric** in Wien suchen:
1 Jung, Hölderlin u. seine Werke. 1848 (Cotta).
- [21286.] **H. C. Huch** in Quedlinburg sucht:
Preuss. Gesetzsaml. Jahrg. 1876 u. 77. Reichsgesetzblatt. Jahrg. 1876 u. 77. Gesetzblatt f. d. Norddeutschen Bund. Nr. 1—601.
Offerten erbitte direct.
- [21287.] **Die N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh.** in Marburg sucht:
Zedler, grosses vollständ. Lexikon aller Wissensch. u. Künste, mit Supplementen. 1732—54.
Pierer's Universallexikon. 5. Aufl. Geb.
- [21288.] **Bernard Quaritch** in London sucht:
1 Wieseler, Denkmäler der alten Kunst. 1869.
1 Bebelii facetiae. 12.? Amst. 1660.
- [21289.] **Die Gassmann'sche Sort.-Buchh.** (Frederking & Graf) in Hamburg sucht:
1 Krankheit als Prüfung u. Segen.
1 Wiener entomol. Monatsschrift. Bd. 4. u. 8.
1 Movers, Phönizier. II. 2. Thl. und 3. Thl. II.
1 Virchow, Merkmale nied. Menschenrassen.
1 Hope a. Westwood, Catalogue of hemiptera of the collect. of Hope. 2 Parts.
- [21290.] **Beller's Buchh.** in Baugen sucht:
Jacobitz u. Seifer, griech.-dtshs. Wörterbuch. — Kost, deutsch-griech. Wörterbuch. — Georges, lat. Wörterbuch. 4 Bde. — Haupt, Lausitzer Sagenbuch. — Haupt u. Schmalzer, wendische Volkslieder. — Lewes, Goethe's Leben u. Werke. — Weber, Demofritos.
- [21291.] **E. Huber's Verlag** in München sucht:
1 Ritt, das Vormundschafts- u. Pflegschaftswesen im Königreich Bayern.
- [21292.] **Die M. Hueber'sche Buchhdlg.** in Schrobenufen sucht:
Granada, Luis de, Einkehr in Gott, übers. v. Silbert.
— Betrachtungen über das Leben J. Chr., übers. v. Silbert.
— über die Liebe Gottes, übers. v. Silbert.
— Gedenkbuch des christl. Lebens.
— Spiritus S. S. Patrum, s. selectae doctr. moralis ordine alphabetico distributae.
— homil. Predigten, lateinisch.
— Lenkerin der Sünder.
— vom Gebet u. d. Betrachtung.
— die guten Werke.
— Sermons et rhétorique des prédicateurs, lateinisch v. Fr. Valesius.
- [21293.] **Ed. Hölzel** in M. Schönberg sucht:
1 Artus, Hand-Atlas. 5. Aufl.
- [21294.] **Stumm** in Rheinbach sucht:
Loussaint-Langenscheidt, franz. Unterrichtsbriefe. 2 Curse. Cplt. u. gut erhalten.
Offerten direct mit Angabe der Auflage.
- [21295.] **J. Vigner** in Posen sucht billigt, aber gut erhalten:
1 Fontane's Wanderungen durch die Mark. 3 Bde.
1 Freitag, G., Bilder aus der deutschen Vergangenheit. 5 Bde.
1 Zeitbilder, oder Welt der Jugend. I. u. II. Folge. (Spamer.)
1 Luther als deutscher Classifier.
1 Besser, John Williams, d. Mission. der Südsee.
Daheim. 5 Jahrgänge, womögl. d. ersten 5.
1 Gerol's deutsche Ostern. (Roh.)
Gef. Offerten erbitte direct.
- [21296.] **W. J. Leenders** in Veer sucht:
1 Roscher, Ansichten der Volksw. a. d. geschichtl. Standpunkt.
- [21297.] **Carl Glaeser** in Gotha sucht antiqu.:
1 Hartmann, Philosophie d. Unbewußten.
- [21298.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:
Thüringische Geschichtsquellen.
Geschichtsquellen der Provinz Sachsen.
Frind, Kirchengeschichte Böhmens.
- [21299.] **J. Deubner** in Moskau sucht:
1 Brehm, gefangene Vögel. I. 1. 2. Lfg.
1 Gmelin-Kraut, anorg. Chemie. 6. Aufl. 1. Bd. 1. Abth. 1—8. Lfg.
1 Hoffmann, W., die letzten Dinge des Menschen.
- [21300.] **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium** in Leipzig sucht:
Griech. u. röm. Prosaiker. (Metzler.) Einzelne Bdehn.
Tab. zu Fabricius, Bibliotheca graeca, ed. Harles. 4.
Schulteri, G., dissert. de nomine et causa. Lips. 1674.
Beieri, A., progr. de causae transnominacione.
Vultej, H., idea juris logica. 1613.
Stryckii, S., diss. de causa incidente. 1695.
Farvverger, M., Diss. de causis. (Nürnberg.)
Wagner's Jahresber. f. chem. Technologie. Cplt.
— do. II. apart.
- [21301.] **Tausch & Behrens** in Halle a/S. suchen und erbitten directe Offerten:
1 Dietrich, Encyklopädie der Gartenkunst. Leipzig 1873.
- [21302.] **Gustav Guschke** in Langensalza sucht:
1 Rönne, Landes-Culturgefetzgebung. 2 Bde. (Leipzig, Veit & Co.)
- [21303.] **Die J. G. Schmitz'sche Buchhdlg.** in Cöln sucht:
Dickens, Charl., Werke. (Leipzig, Weber.)
- [21304.] **Georg Froben & Co.** in Bern suchen:
1 Nord u. Süd. Bd. 1. u. ff.
1 Geibel, Gedichte. 1. Aufl. 1840.
Offerten direct erbeten.

[21305.] **Aug. Siegle** in London sucht:

Fallon, F. A., d. Mysterien d. Freimaurer od. d. verschleierte Gebrüderung, Verfassung u. Symbolik d. deutschen Baugewerke; ihr wahrer Grund-Ursprung im mittelalterl. Staats- u. Volksleben. Leipzig 1848.

Winger, d. deutschen Bruderschaften d. Mittelalters, insbesondere d. Bund d. Steinmeyer u. dessen Umwandlung z. Freimaurer-Bund. Gieß. 1859.

Polak, M. S., die Tapis in ihrer histor.-pädagog., wissenschaftl. u. moral. Bedeutung, od. Gesch. d. Urreligion als Basis d. Freimaurerei. Amsterd. 1855.

Bach, Versuch üb. d. wahre Art d. Klavier zu spielen. 2 Theile. 1780.

Spielhagen, In Reih' u. Glied. 1. Bd. 2. Aufl. 1868.

[21306.] Die **Klingenberg'sche** Hofbuchh. (Hans Hinrichs) in Detmold sucht:

1 Campan, Memoiren üb. d. Privatleben d. Maria Antoinette. Breslau 1827.

1 Ritter's geograph.-statist. Lexikon.

[21307.] **H. Zeidler's** Hofbuchhdlg. in Barchin sucht:

1 Kalender d. Boten f. d. Saalkthal. (Halle, Heinemann.) Möglichst sämmtl. Jahrg. Offerten direct.

[21308.] **K. O. Stolp** in Budapest sucht:

1 Vehse, Ed., Geschichte der deutschen Höfe. 48 Bde. Cplt. Reines Exemplar.

1 Annalen der Wiener Sternwarte. N. F. 1. u. 2. Bd. (enthalt. A. Oeltzen, Sternkatalog).

[21309.] **G. F. Lenz** in Berlin sucht:

Bücher über Turnen, Fechten, Schwimmen u. Feuerwehr.

[21310.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht:

Winter, Curiosities of civilization. — Freimaurer-Analekten. 1—5. Hft. — Hansen, Mondtafeln. — Demoiseau, Tables de la lune. — Binder, novus thesaurus adagiorum lat. 1861.

[21311.] **Toeplitz & Deuticke** (vorm. Karl Czermak) in Wien suchen:

1 Weissenborn, W., Taschenbuch d. engl. Angelfischerei. Weimar 1848, B. F. Voigt.

[21312.] Die **J. Dalp'sche** Buchh. in Bern sucht:

1 Rüttimeyer et H., Crania helvetica.

[21313.] **Friedr. Kilian's** Univ.-Buchh. in Budapest sucht:

1 Brandt u. Ratzeburg, medicin. Zoologie. 2 Bde.

Offerten gef. direct!

[21314.] **W. Bracke** in Braunschweig sucht:

Grün, soc. Bewegung in Frkr. Biedermann, Vorlesungen üb. Socialism. Dorn, Proz. geg. d. 42 steuerverweigernden Abgeordneten. Berl. 1850.

Stein's, L. v., sämmtl. Schriften.

[21315.] Die **Otto'sche** Buchhdlg. in Erfurt sucht:

Alexis, Willib., sämmtl. Romane.

Burguy, altfranzösische Grammatik.

Eye, Kunst und Leben der Vorzeit.

Giesebrecht, Kaiserzeit.

Grabbe, Werke.

Grillparzer, Werke.

Hamerling, Aspasia.

Häusser, Reformationsgeschichte.

Herbart, sämmtl. Werke.

Hölderlin, Schriften.

Hölty, hrsg. v. Halm.

Kleist, H. v., hrsg. v. Jul. Schmidt.

Klopp, Geschichten d. deutschen Volksstämme.

Lappenberg u. Pauli, Geschichte Englands. 5 Bde.

Layard, Niniveh, deutsch v. Meissner.

Leisewitz' Schriften.

Lexer, mittelhochdeutsches Wörterbuch.

Luther's Werke. Bd. 1—67. (Deutsche Schriften. Heyder & Zimmer.)

Mätzner, französ. Syntax.

Mügge, Afraja; — Randal.

Müller, Benecke, Zarncke, mittelhochd. Wörterbuch.

Poetae latini minores, ed. Wernsdorf. Vol. 4. ap.

Rückert, gesamm. poetische Werke.

Scherenberg's Dichtungen.

Studien, architektonische. Hft. 1—24. (Stuttgart.)

Wedekind, Noten. Hft. 3. u. 4.

Wieseler, Theatergebäude.

Numismatische Zeitung. Jahrg. 1. 8. 19. 21. 24. 26. 27. u. 28.

[21316.] **Heinrich Matthes** in Leipzig sucht:

Gewerbehalle 1864 u. folg.

Literar. Centralblatt 1874 u. folg.

Weigand, etymolog. Wörterbuch.

Mohl, Gesch. u. Lit. d. Staatswiss.

Herbart's Werke. (Lpzg., Voss.)

Poppo, de Thucydidea hist. commentatio.

[21317.] **Leu Schleiermacher** in Berlin sucht:

3 Berliner Wohnungsanzeiger 1878.

1 Journal de St. Pétersbourg April 1877—78. (Auch einzelne Quartale u. Nummern.)

1 Hinrichs' 5jährige Kataloge. Geb.

1 Büchting's Repertorien.

1 (Schleiermacher), Monologen. Berl. 1800;

— über die Religion. Berl. 1799.

[21318.] **G. Werneburg** in Frankenhäusen sucht:

1 Ueber Land u. Meer 1877.

[21319.] Die **Müller'sche** Buchh. in Rudolstadt sucht:

1 Fischer, Compendium der latein. Sprache.

1 Heinze, deutsche Sprachlehre.

1 Sartorius, Lebensspiegel. I. II. III.

1 Elm, Sprizarbeit.

1 Sadreuter, Religionsgeschichte. 2 Bde.

[21320.] **Heinr. Feesche** in Hannover sucht:

1 Steinmeyer, ap. Beiträge. II. Die Leidensgesch. d. Herrn.

[21321.] **Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien suchen:

1 Zoczek, C., Triumph der Heilkunst mit kaltem Wasser. gr. 12. Lpzg. 1836.

[21322.] **W. Gläser** in Lübeck sucht:

1 Gärtner, Carpologia. gr. 4. — 1 Glashoff, Assecuranzfälle. Hamburg 1792. 1. 4. Hft. — 1 Bobrik, nautisches Wörterbuch. — 1 Mecklenb. Archiv f. Naturkde. Hft. 2—4. u. 9. — 1 Campe, neue Samml. von Reisebeschr. 3. 4. Bd.

[21323.] **Bermann & Altmann** in Wien suchen:

Hebbel's Demetrius. — Maltitz' Demetrius. — Semper, Elemente d. Baukunst. — Brehm's Vogelfang. 1855. — Organisation d. oesterr. Eisenbahnwesens (oder ähnl. Titel?). — Hahn's Commentar z. Handelsgesetz. — Schimmer, das alte Wien. — Oesterr. Justizgesetze. 1834. — Hallberger's Illustrated Magazine 1877. — Lavater's Physiognomik. Quart.-Ausg. Billigst! — Dudik, Gesch. Mährens. Bd. 2—4., od. vollst. — Thomae Aquin. summa philos. etc. 2 Vol. Loewen. — Kohn's Eisenb.-Jahrb. I. — Sacy, Chrestomathie arabe. — Sturm, Deutschlands Flora. I. Hft. 51. u. ff. II. Hft. 18. u. ff. III. Hft. 5. u. ff. — Kothe, Wörterb. d. Mnemonik. — Raynouard, Choix de poésies des Troubad. — Koziol's Zeitschr. f. Versich.-Wesen. — Masius, syst. Darst. d. Versich.-Wes. — Ambros, Gesch. d. Musik. Billig. — Weber's Weltgesch. — Plutarch, der neue. — Fl. Josephus. Dtsch. Octav.-Ausg. — Cormenin, Buch d. Redner. Auch französ. — Molière, Oeuvres compl. 4. Par. 1874. — Feuerbach, Oeffentl. u. Mündlichkeit. — Möbius, Calcul. Billig! — Theuerdank. — Heine. Grosse Ausg. Einz. Bde.

[21324.] **Hoffmann & Campe**, Sort.-Conto in Hamburg suchen:

1 Klingenberg, d. ornamentale Baukunst des Mittelalters. Vfg. 8. 9. 10.

1 Langbein's Schriften. 2. Aufl. Bd. 1—4. apart.

1 Lenz, Naturgeschichte. 5 Bde.

[21325.] **W. Wunderling** in Regensburg sucht antiquarisch, gut erhalten:

1 Littrow, Calendariographie. Wien 1828. Gef. Offerten erbitte umgehend.

[21326.] **Ernst Zieger** in Leipzig sucht:

1 Pierer's encyklop. Wörterbuch. Bd. 10. u. Bd. 20. 2. Abth.

[21327.] Die **Richter'sche** Buchhandlung in Zwidau sucht:

1 Vega, Logarithmen.

1 Dragendorff, Jahresbericht d. Pharmakognosie 1876.

- [21328.] **J. Guttentag** (D. Coffin) in Berlin sucht:
1 Thoresen, Schön-Signe's Liebe. Deutsch v. H. Helms. Leipzig 1864.
- [21329.] Die **Osiander'sche** Buchh. in Tübingen sucht:
1 Das Neue Testament hebräisch, v. Delitzsch.
- [21330.] **Th. Ulrici** in Karlsruhe sucht:
1 Heyer's Forst- u. Jagdzeitung 1866.
1 Motive zur Concurssordnung.
1 Kirchhoff, über d. Entstehung Herodot'scher Werke.
1 Göler, Caesar's gallischer Krieg. I. Stuttgart, Aue.
1 — do. III. Heidelberg, J. C. B. Mohr.
1 Hoppe, englisches Supplement-Lexikon.
1 Boz, (Ch. Dickens), sämtliche Werke. (C. Zieger.) Cplt.
1 Rziha, Lehrbuch des Tunnelbaues. Offerten gef. mit directer Post.
- [21331.] Die **Osiander'sche** Buchh. in Tübingen sucht:
Romanzeitung. (Janke.) Aeltere Jahrg. Quaritsch, Institutionen.
Corpus juris civilis.
- [21332.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht:
Hippocrates, Opera. Venet. 1526, Aldus.
— do. Basil. 1538, Froben.
— do. ed. Mercurialis. Venet. 1588.
— do. ed. Foesius. Frkf. 1595.
— do. ed. van der Linden. Lugd. Bat. 1665.
— do. ed. Kühn. Lpz. 1825.
— do. ed. Littré. Paris 1839—53.
— do. ed. Reinhold. Athen 1864.
Fischer, Dissert. de Hippocrate etc. Coburg 1777.
Gruner, Censura libr. Hippocr. etc. Vratisl. 1774 (?).
Lomosijs, de optima medicandi ratione etc. Salamant. 1585 oder Venet. 1592.
Meixner, Prüfg. d. Echtheit u. Reihenfolge der Hippocrat. Schriften.
Mercurialis, Censura operum Hippocr. Venet. 1583 od. Frkf. 1585.
Petersen, Hippocratis nomine quae circumfer. scripta.
- [21333.] **Ludw. Hofstetter** in Halle sucht:
1 Lotze, medic. Psychologie od. Physiologie der Seele.
- [21334.] **Albert Koenig** in Guben sucht:
1 Hager, Manuale pharmaceuticum. 2 Vol.
- [21335.] **Feodor Wilisch** in Schmalkalden sucht:
Munk, röm. Literaturgeschichte. Letzte Auflage.
- [21336.] **Fried. Ehrlich's** Buchhdlg. in Prag sucht:
1 Schmid, Encyclopädie des ges. Erziehungs- u. Unterrichtswesens. Cplt. Offerten erbitten direct.
- [21337.] **Haar & Steinert** in Paris suchen:
1 Wüllner, Lehrb. d. Physik. Bd. 4.
1 Wittwer, Molekulargesetze.
1 Wenck, höh. Analysis.
1 Kötteritzsch, Elektrostatik.
1 Kohlrausch, prakt. Physik.
- [21338.] **C. Baensch Nachfolger** in Magdeburg sucht:
1 Dessauer Kinderlieder, v. Fiedler.
- [21339.] **F. Schmeer & Söhne** in Ratibor suchen antiquarisch:
1 Hager, Commentar zur Pharmacopoea germanica. Cplt.
- [21340.] Die **Stiller'sche** Hofbuchhandlung in Schwerin sucht:
1 Liebschaften u. pol. Kniffe der Königin v. Spanien, Maria Ludovica. Riga 1797.
1 Amor und Romus.
1 Beriphantor's betrogener Frontalbo.
1 Banini, die Glückl. u. Unglückl. ihres Geschlechts. Haag 1806.
1 v. Usson, Julius. Brnschw. 1801.
1 Talander, Weltspiegel. Lpz. 1699.
1 Bagatellen romant. Inhalts. Wien 1797.
1 Wunderb. u. abent. Begebenh. 3 reis. Kurzweiligern. Lpz. u. Kopenh. 1731.
1 Begebenheiten d. nord. Hyacinthus. 1757.
1 Mann, der feltfame. Glogau 1808.
1 Menudier, Oeuvres. Jena 1719.
1 Reumont, Rheinlands Sagen, Gesch. und Legenden, m. Spjrn. 1837.
1 Blanc, le peintre-graveur franç.
- [21341.] **J. Max & Co.** in Breslau suchen:
1 Dumas, Graf von Bragelonne.
1 Flögel, Geschichte d. Grotesk-Komischen.
- [21342.] **Leo Liepmannssohn** in Berlin sucht:
Gätschenberger, Gesch. d. englischen Literatur. 1. Aufl. 4 Bde.
Wanters, Table chronolog. des chartes .. conc. l'hist. de Belgique. 4 Bde. 4. Brux. 1866—74.
Gorski u. Nerostrajeff, Kat. der Mssc. der Moskauer Synodalbibliothek. 3 Bde. gr. 8. (In russ. Sprache.) Moskau 1855—69.
Thackeray, Vanity } In deutscher Uebers., fair. } aber nur Ausg. m. sehr grossem Druck.
Fielding, Tom Jones. }
- [21343.] **Gustav Ernesti** in Chemnitz sucht:
Benseler, griech.-deutsch. u. deutsch.-griech. Wörterbuch.
- [21344.] **J. A. Stargardt** in Berlin, Jägerstr. 53, sucht direct:
Panzer, Annalen d. dtsh. Literatur. Bd. 1. Am liebsten brosch.
- [21345.] **F. Vieweg** in Paris sucht:
1 Wieland, Werke. 18 Bde. Geb.
1 König, Handbuch d. d. Consularwesens.
1 Journal f. praktische Chemie 1875.
- [21346.] **Otto Senff** in Schönebeck sucht:
1 Zupitza, Einführung i. d. Stud. d. Mittelhochdeutschen.
- [21347.] **Silber & Schenk** in Prag suchen:
1 Tischendorf, die Geißler, besonders die große Geißelfahrt nach Straßburg 1349. Leipzig.
- [21348.] **H. Meinders** in Osnabrück sucht und bittet um directe Offerten:
1 Tabernaemontanus, Kräuterbuch. Frankf. 1613.
- [21349.] **H. Mitsdörffer** in Münster sucht antiquarisch:
1 Concordanz zur Septuaginta, womöglich die von Abr. Tromm. (2 Bde. Fol. 1718.) Offerten erbitte direct.
- [21350.] Die **Schöningh'sche** Buch- u. Kunsth. (J. Esser) in Paderborn sucht:
1 Schneitler, Lehrbuch der Meßkunst. Offerten gef. direct.
- [21351.] **Th. Schulze** in Hannover sucht:
1 Meyer's Convers.-Lexikon. 2. Aufl.
1 Sachs, encykl. Wörterbuch. Gr. Ausg.
1 Nationalbibl. Lfg. 1—344. (Auch einz. Bände.)
1 Justiz-Minist.-Blatt 1839—66.
2 Mignet, Hist. de la réolut. Bill. Ausg.
- [21352.] **F. Dümmler's** Buchh. (W. Grube) in Berlin sucht:
1 Entscheidungen des Reichs-Oberhandelsgerichts. Bd. 8. u. ff.
1 Zeitschrift für hannov. Recht. 3. Bd.
1 Gerichtszeitung f. Sachsen, v. Schwarze. 11. Jahrg.
1 Lang, Personenrecht in Württemberg.
1 Der Metallarbeiter 1877. 1. Sem. (Wien.)
1 Krüger, Grammat. d. lat. Sprache. 2 Thle.
1 Dingler's Polytechn. Journal 1871, 72, 73.
- [21353.] Die **Zimmer'sche** Buchh. in Frankfurt a/M. sucht u. erbittet Offerten direct:
1 Hagenbach, Kirchengeschichte. Cplt. oder einzelne Bände.
- [21354.] **E. Frommann** in Jena sucht:
Hildebrand, Nationalökonomie d. Gegenw. u. Zukunft.
Goethe's Werke in 40 Bdn. (1840.) Bd. 13. 14. 25. 26.
Bogenhard, Flora von Jena.
Zend-Avesta, ed. by Westergaard. Text.
Justi, Handb. d. Zendsprache. Cplt.
- [21355.] **A. Hartleben** in Wien sucht:
1 Hontheim, Job. Nic. von, de statu ecclesiae liber singularis Justinii Febronii. Frankfurt 1765.
- [21356.] **S. Bremer** in Stralsund sucht:
Stier, Andeutungen für gläub. Schriftverst. 4 Bde.; — Formenlehre d. hebr. Sprache; — 70 ausgew. Psalmen; — der Weise ein König; — Politik d. Weisheit; — Jesaias; — Reden d. Engel; — Korintherbriefe.
- [21357.] **S. Zidel** in New-York sucht:
12 Sales, Geheimnisse von Paris. Fig. 1.

[21358.] W. Koch in Königsberg sucht:
1 Zuchold, Bibliotheca histor.-nat. II. 1.
XI. 1. 2. XIII. 1. 2.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[21359.] Erbitten zurück wegen Mangel
an Exemplaren alle à cond. gelieferten u.
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl.
von:

Bodenheimer, zur Frage e. eidgen. Steuer
auf Tabak u. Branntwein.

Bern, 17. Mai 1878.

E. Magron, Verlag.

[21360.] Bitte um Rücksendung. — Da
es mir zur Ausführung fester Bestellungen
auf:

Rambli, soziale Ideen des Christenthums.
gänzlich an Exemplaren fehlt, so bitte ich um
gef. sofortige Rücksendung aller ohne Aussicht
auf Abjaß lagernden Exemplare über Leipzig.

Caesar Schmidt in Zürich.

[21361.] Zurück erbitten ich:

Weissenbach, die Papiasfragmente über
Marcus u. Matthaens. gr. 8. Preis 2 M.
25 A. no. (Blau broschirt.)

Es fehlt mir zur Ausführung fester Be-
stellungen an Exemplaren, und werde ich
sofortige Remission dankend anerkennen.

Berlin, den 18. Mai 1878.

Leu Schleiermacher.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[21362.] Zu Ende nächsten Monats suche ich
einen tüchtigen Gehilfen.

Riga, den 15. Mai 1878.

E. Bruhns.

[21363.] Zum 1., resp. 15. Juli d. J. suche,
ich einen im Sortiment erfahrenen Gehilfen
der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und
mit dem Publicum zu verkehren weiß. Offerten
mit Abschrift von Zeugnissen erbitte direct.

Ederförde, den 15. Mai 1878.

G. Feldt.

[21364.] Einen Lehrling mit den nöthigen
Vorkenntnissen und aus guter Familie sucht
Heidelberg, Mai 1878.

G. Weiß.

Gesuchte Stellen.

[21365.] Zur Besetzung einer Geschäftsführer-
stelle, auch in einer Filiale, kann ich einen
passenden jüngeren Buchhändler empfehlen, wel-
cher event. das Geschäft später käuflich über-
nehmen könnte. Eintritt kann sogleich oder
später erfolgen.

Leipzig, 21. Mai 1878.

Arthur Felix.

[21366.] Für einen soliden, empfehlenswerthen
jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen,
welcher am 1. April or. seine Lehrzeit bei mir
absolvierte, suche ich eine Stelle.

Ascherleben.

Ernst Schlegel.

[21367.] Für einen gut empfohlenen jungen
Mann suche zum sofortigen Antritt eine
Stelle im Verlag, womöglich in Leipzig.

Leipzig. Fr. Ludw. Herbig.

[21368.] Ich suche für einen jungen Mann,
der bei mir gelernt hat und nahezu 2 Jahre
jetzt einen Posten in einem Sortiment einer
Universitätsstadt zur Zufriedenheit seines Prin-
zipals bekleidet, eine Stelle. Mit bestem Wissen
und Gewissen kann ich den jungen Mann als
brav, ehrlich, solid und äußerst fleißig em-
pfehlen. — Eintritt v. 1. Juni ab.

Landsberg a/L., 6. Mai 1878.

Georg Verza.

[21369.] Behufs weiterer Ausbildung sucht
ein junger Mann aus gutem Hause, der in
meinem Geschäft eine vierthalbjährige Lehre
absolvirt hat und darin seit einem halben
Jahre als Gehilfe arbeitet, eine Stelle. Ich
kann denselben aufrichtig empfehlen und bin gern
zu näheren Auskünften bereit.

David Berman in Wien.

[21370.] Ein junger Buchhändler, 29 Jahre
alt, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen,
möglichst bei freier Station, sofort oder später
eine Stelle. Gef. Offerten erbeten unter A. 1.
Berlin, Hauptpost, postlagernd.

[21371.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt,
militärfrei, der französischen und englischen
Conversation und Correspondenz mächtig, wel-
cher seither erste Stellen in bedeutenden Hand-
lungen, zuletzt in Berlin bekleidete, sucht, gestützt
auf beste Referenzen, am 1. Juli, event. auch
früher, anderweitige Stellung.

Geneigte Offerten werden durch Herrn E.
Morgenstern in Breslau baldgef. erbeten.

[21372.] Ein erfahrener Buchhändler, seit
22 Jahren in grösseren Geschäften des In-
und Auslandes thätig, sucht Stellung in einer
Sortiments- oder Verlagshandlung. Derselbe
ist der englischen, französischen und italieni-
schen Sprache mächtig und besitzt vorzüg-
liche Literaturkenntnisse, wäre auch nicht
abgeneigt, in ein Antiquariatsgeschäft ein-
zutreten. Gefällige Offerten werden erbeten
sub F. G. # 36. durch die Exped. d. Bl.

[21373.] Für einen tüchtigen und mit den
besten Empfehlungen versehenen jungen Mann
wird zum 1. Juli, resp. 1. August Stellung
gesucht, wenn möglich in einer Verlagshandlung.
Der Prinzipal desselben, der augenblicklich in
Leipzig anwesend ist, macht gern weitere Mit-
theilungen, und ertheilt nähere Auskunft Herr
Hermann Schulze in Leipzig.

[21374.] Ein junger Buchhändler mit guter
Gymnasialbildung (Obersecundaner), welcher
seine Lehrzeit vor kurzem in einer Sortiments-
buchhandlung, verbunden mit kleinem Verlag,
beendet hat, sucht, gestützt auf gute Empfeh-
lungen, eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte.
Ansprüche bescheiden. Gef. Anerbietungen sind
zu adressiren an die Exped. d. Bl. u. H. P. 14.

[21375.] Ein junger Mann, der soeben seine
Lehre beendet und über seine Tüchtigkeit gute
Empfehlungen beibringen kann, sucht eine Stelle
als Volontär in einem lebhaften Sortiments-
geschäft gegen Gewährung von Kost und Logis.
Offerten unter C. R. 41. durch die Exped. d.
Bl. erbeten.

[21376.] Für einen jungen Mann evangelischer
Confession, der sich dem Buchhändlerstande
widmen will und in der Lage ist, gute Zeug-

nisse über seine auf einem Gymnasium erlangte
Vorbildung vorlegen zu können, wird eine ge-
eignete Stellung gesucht. Am liebsten würde
derselbe in ein Geschäft einer in der Main-
gegend oder südlich vom Thüringerwalde ge-
legenen Stadt eintreten. Gef. Anerbietungen
nimmt entgegen die Exped. d. Bl. unter U. A.
Nr. 93.

Bermischte Anzeigen.

Frankfurter Bücherauction
am 27. Mai.

[21377.]

Versandt wurde:

Auktionskatalog der von den Herren Prälat
Dr. Zimmermann, Prof. Dr. Lüdeking
u. A. nachgelassenen Bibliotheken.
Werthvolle Werke a. d. Gebieten d. Theo-
logie, Geschichte, Linguistik etc. Verstei-
gerung am 27. Mai.

Ich ersuche um beste Verwendung für
den Katalog. Aufträge bitte ich gef. recht-
zeitig einzusenden.

Frankfurt a/M.

Isaac St. Goar.

Lehrmittel-Ausstellung

des Landesvereins der Mittelschul-Professoren
in Preßburg.

[21378.]

Zu der am 4. Juli hier abzuhaltenden
Mittelschul-Professoren-Versammlung von Ungarn
wurde mir von Seiten des Comités das Arrange-
ment einer Lehrmittel-Ausstellung übertragen.

Ich ersuche demnach diejenigen Herren Ver-
leger und Fabrikanten von Lehrmitteln, in deren
Verlage Neues und Gediegenes von Lehrbüchern,
Atlanten, Karten, Atlasse für Mittelschulen, von
naturgeschichtlichen, physikalischen und chemicali-
schen Apparaten, sowie von Zeichnungswerken,
Vorlagen und sonstigen Lehrmitteln erschienen
ist, mir solche in einfacher Anzahl umgehend
à cond. direct franco einzusenden.

Um für die praktische Ausstellung der Lehr-
mittel, sowie für das Katalogisiren rechtzeitig
sorgen zu können, bitte ich um Zusendung einer
Duplicat-Factura (mit Ordinär- und Netto-
preisen) umgehend direct pr. Post.

Abrechnung resp. Rücksendung erfolgt, wenn
nicht ausdrücklich auf den Begleitfacturen ver-
langt wird, nach der Ausstellung.

Da die Ausstellung auch dem Publicum
zugänglich gemacht wird, so bitte ich, dieselbe
recht reichlich zu bescheiden.

Hochachtungsvoll

Preßburg, 14. Mai 1878.

G. Stampfel's akad. Buchhandlung.

Beachtenswerth für die Herren Gehilfen!

[21379.]

Tüchtigen Buchhandlungsgehilfen, welche
über ein kleines Capital von ca. 500—1000 Mark
verfügen können, werden günstige Gelegenheiten
nachgewiesen, sich trotz dieser bescheidenen
Mittel in größeren Städten binnen
kurzem eine lohnende und geachtete
Selbständigkeit zu begründen.

Gef. Anerbietungen, unter Angabe des bis-
herigen geschäftlichen Bildungsganges und
mit Referenzen des gegenwärtigen Chefs ver-
sehen, sub Z. 1001. durch die Exped. d. Bl. erb.

Zur wirksamen Insertion

[21380.] empfiehlt sich
„Die Gegenwart.“
 Wochenschrift für Literatur, Kunst und
 öffentliches Leben,
 herausgegeben von
Paul Lindau.
 — Auflage 7000. —

Weit verbreitet und anerkannt in den gebildeten und besitzenden Kreisen bietet die „Gegenwart“ noch den besonderen Vortheil, daß ihre Inserate im Hauptblatt selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben einen integrierenden Theil des Blattes bilden und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30 % netto baar für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.
 Berlin, im Mai 1878.

Georg Stille.

[21381.] Wir empfehlen unser gut assortirtes Lager von

Gebet- und Erbauungsbüchern
 in deutscher, französischer, ungarischer, polnischer und böhmischer Sprache, die wir in Calico, einfach Leder — elegant Leder mit und ohne Kantenrahmen — in Sammt, in echt Elfenbein, durchaus gediegen und geschmackvoll gebunden vorrätzig halten. — Namentlich empfehlen wir Ihnen unsere diesjährigen Novitäten:
 Brunner, Jesus mein Leben.
 Leberecht, Leben in Gott.
 Silbert, christkatholisches Hausbuch.
 und
 Ulrich, das betende Kind.

welche sämmtlich sowohl des gediegenen Inhaltes, wie auch der eleganten Ausstattung wegen eine thätige Verwendung möglich machen. Wo unsere Texte noch nicht bekannt sind, senden wir gern ein broschirtes Exemplar zur Ansicht, und machen bei grösseren Aufträgen auf rohe Exemplare möglichst billige Preise.

Verlags-Kataloge wollen Sie gef. direct p. Post verlangen.

Achtungsvoll

Fr. Grottendiek's Verlag in Wien.

Die Chromolithographische Kunstanstalt

[21382.] **von Schmidtman & Co.,**
 Leipzig-Lindenau, Oststrasse Nr. 2,
 empfiehlt sich zur Herstellung von Artikeln in f. Buntdruck, als: Titelblätter, Prämiensbilder, Wandkalender, Ansichten in Chromo- und Photolithographie etc. und versichert, unterstützt von den besten Kräften, dem entsprechende Lieferung.

84 fast neue Bände

[21383.] Politik, Volkswirtschaft, Literaturgeschichte, Gedichte, Erzählungen, Verkehrsweisen, Reichsgesetze, Bibliographie, Handelsadressbücher, Schulbücher, Pädagogik, Theologie, Reisebücher und Verschiedenes bin ich beauftragt um jeden Preis zu verkaufen. Verzeichniß steht zu Diensten. Offerten direct erbeten.

Elberfeld.

E. Herrig.

[21384.] Die in meinem Verlage erscheinende:

**Friedrich Georg Wied's
 Deutsche illustrierte
 Gewerbezeitung**

empfehle ich zu Inseraten (30 % pro Zeile und entsprechender Rabatt) sowie zu Beilagen (1500 à 1 M. pro Hundert) angelegentlichst.

Sie ist das älteste ähnliche Organ in Deutschland — der laufende Jahrgang ist der dreiundvierzigste — und hat, da nahezu sämtliche Gewerbevereine Deutschlands, Oesterreich-Ungarns und der Schweiz, unter deren Mitgliedern sie circulirt, ihre Abonnenten sind, sehr zahlreiche Leser.

Inserate und Beilagen erzielen daher erfahrungsgemäß die beste Wirkung.

Stuttgart.

Carl Grüninger.

**J. Scheible's Antiquariat
 in Stuttgart.**

[21385.]

Zur Versendung kommen demnächst folgende Kataloge:

Nr. 82. Deutsche Literatur bis zur Mitte des 18. Jahrh. 1148 Nummern, mit Schwabacher Schrift gedruckt.

Nr. 83. Architektur, Mechanik, Perspective, Fortification, Artillerie- und Ingenieurwissenschaft, Pyrotechnik, Luftschiffahrt, Nautik.

Nr. 84. Gewerbe und Industrie, Handelswissenschaft.

Rabatt 15 % franco Leipzig.

Wir bitten um gef. Angabe des Bedarfs.

[21386.] Sollte einem der Herren Kollegen die Adresse eines

Frl. Ines v. Alvensleben,
 Gesellschaftsdame einer Gräfin v. Stollberg, bekannt sein, so würden wir für freundl. Mittheilung dankbar sein.

Weimar. **W. Hoffmann's Hofbuchhdlg.**

[21387.] Anlässlich der Oster-Messe bitte ich wiederholentlich, die Firma

Theodor Lichtenberg

streng getrennt von der

**Lichtenberg'schen Buchhandlung,
 Dagobert Herz,**

halten zu wollen.

Laut Börsenblatt 1877. Nr. 107 ist die Buchhandlung am 1. Januar 1877 an Herrn Dag. Herz mit Activis und Passivis übergegangen.

Arthur Lichtenberg,

in Firma Theodor Lichtenberg,
 Kunst- u. Musikalienhandlung in Breslau.

Erklärung.

[21388.]

In dem soeben ausgegebenen dritten Hefte der „Mittheilungen des Allgemeinen Buchhandlungs-Gehilfenverbandes“ ist ein „Referat unseres Sachwalters“ überschriebener Artikel enthalten, durch dessen Inhalt ich beleidigt werde. Ich habe deshalb Strafantrag gestellt und werde die richterliche Entscheidung zu meiner Rechtfertigung i. B. an dieser Stelle zur Veröffentlichung bringen.

Leipzig, 20. Mai 1878.

Emil Seiffert.

Theilhaber-Gesuch.

[21389.]

Ein Photograph, der die Photolithographie und Photozinkotypie (Guillotage) gründlich versteht, und der in den größten derartigen Establishments Jahre lang thätig war, sucht, um sich selbständig zu machen, einen Theilhaber, am liebsten Kaufmann oder Kunsthändler, mit 15—18,000 Mark Capital. — Adressen bittet man zu richten an Herrn S. Wolf, per Adresse Herrn E. Pierson in Dresden.

Die Buchdruckerei

[21390.]

von
Feodor Wilisch in Schmalkalden
 bittet um Aufträge auf Accidenz- u. Werkdrucke. Große Auflagen von Stereotypplatten zu sehr mäßigen Preisen. Auch der kleinste Auftrag wird umgehend billig und prompt erledigt.

[21391.]

Den Verleger
 eines „Hdbch. f. d. preuss. Concurs-Verwalter u. Bücher-Revisor“ ersuche um Zusendung eines Ex. d. W. à cond.
 Potsdam. **Rob. Schilling.**

[21392.]

Unverlangte Nova
 bitten uns nicht zu senden; wir wählen unsern Bedarf selbst.
 Ratibor. **F. Schmeer & Söhne.**

**Buchhandlungs-Gehilfenverein
 zu Leipzig.**

[21393.]

Die Bibliothek bleibt Mittwoch den 22. und 29. Mai a. c. geschlossen.
Für den Vorstand:
 Paul Messerschmidt, d. 3t. Bibliothekar.

[21394.]

Die Herren Verleger
 Humoristischer Zeitungen (aller Sprachen) ersuchen wir höflichst, uns je 1 Probeexemplar sammt Pränumerationsbedingungen gef. unter Kreuzband zu übersenden.
 Prag. **J. Otto, Buchhdlg.**

[21395.]

Soeben wurde ausgegeben:
 Katalog 56. Protestant. Theologie. 5071 Nummern enthaltend.

Ende Mai erscheint:

Katalog 57. Medicin mit ca. 5000 Nummern.

Bitte, nach Bedarf zu verlangen.

**Eduard Besold's Antiquarium
 in Erlangen.**

Zeitschriften-Verlegern

[21396.] empfiehlt sich eine mittlere Druckerei zur Herstellung einer Wochen- oder Monatszeitschrift. Ausführung gut und prompt, Preise niedrig.

Die regelmäßige Auslieferung wird gern mit übernommen.

Gef. Offerten unter L. M. N. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[21397.] **C. A. Reitzel** in Kopenhagen bittet um Zusendung von Verzeichnissen antiquarischer Romane in deutscher und fremden Sprachen.

[21398.] Ausstellung und Verkauf alter Oelgemälde und zwar der ganzen aus 200 Stück bestehenden Sammlung oder im Einzelnen Königsplatz 15, H., Vormittags von 9 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr.

[21399.] Circa 1200 Expl. „Ein venet. Abend“, f. Oeldruckbild, 47/60 Cm. in 16 Farben, à 25 S., 1 Probeexpl. à 40 S. baar; ferner 3 Lieferungswerke mit Illustr. in 20 u. 25 Hefen offerirt zu sehr niedrigen Preisen
J. Gaebele jun. in Leipzig.

[21400.] Die gangbarsten Artikel meines Verlages wie:
Alexejew, Lehrs. d. russischen Sprache.
Baer, populär-naturwiss. Werke.
Dalton, kulturgesch. Vorträge.
Dragendorff's chem.-pharmaceut. Werke (Gifte etc.).
Hehn, V. v., Italien.
Russische Revue u. s. w.
werden häufig von mir direct verlangt. Im Interesse einer schleunigen Expedition bitte ich wiederholt, gef. zu beachten, dass mein Verlag in Leipzig ausgeliefert wird.
St. Petersburg, den 10. Mai 1878.
Carl Röttger,
Kaiserlicher Hofbuchhändler.

Remittenden der O.-M. 1878

[21401.] nehme ich unwiderruflich nur bis 1. Juli d. J. an! Später Ankommendes weise ich, unter Berufung auf diese Anzeige, entschieden zurück und fordere Zahlung der Beträge.
Diejenigen verehrl. Firmen, welche mit mir in Rechnungsverkehr stehen, bitte ich, hiervon geneigtest Notiz zu nehmen.
Leipzig, den 15. Mai 1878.
Karl Scholtze.

[21402.] Die hier anwesenden Herren Kollegen lade ich ergebenst ein, mein reich ausgestattetes Kunstlager zu besuchen.
Leipzig, D.-Messe 1878.
Gustav W. Seitz (Carl V. Lord),
Kunsthandlung.

[21403.] Sollte einem der Herren Kollegen der Aufenthalt des Hrn. R. v. Dose, früher Civil-Ingen. in Brünn, bekannt sein, würde ich für gef. Mittheilung sehr dankbar sein!
M. Schönberg, 14. Mai 1878.
Eduard Hölzel.

[21404.] Wir bitten dringend, Verwechslungen unserer Firma mit
E. Kniep
zu vermeiden. Herr E. Kniep betreibt nur Verlagsbuchhandel, und wir stehen in keinerlei Verbindung mit ihm.
Hannover, 14. Mai 1878.
Kniep'sche Buchhandlung
(W. Clausen).

[21405.] Theils zum Versand bereit, theils im Druck sind folgende Kataloge:
7. Mitclaff. Philologie. Bibl. Heydemann-Zimmermann.
8. Philosophie. Pädagogik. Deutsche Sprache.
9. Jurisprudenz.
10. Medicin. Bibliothek Valentiner.
11. Katholische Theologie.
13. Deutsche classische Literatur.
14. Deutsche Romanliteratur.
Rabatt 15% franco Leipzig.
Heinrich Kerler in Ulm.

[21406.] Ein belletr. Verlag von 35 Werken in circa 32000 Bänden ist en bloc sehr billig zu verkaufen durch Gaebele jun. in Leipzig.

Allgem. Buchh.-Gehilsenverband.

[21407.] Der Vorstand hat beschlossen, zur An- und Abmeldung der frankten Mitglieder An- und Abmelde Scheine einzuführen und weist hierdurch darauf hin, daß in Zukunft Krankengelder nur auf Grund dieser Scheine gezahlt werden.
Jedes erkrankte Mitglied wolle sich daher sofort die betreffenden Scheine vom unterzeichneten Vorsitzenden verschreiben.
Der Vorstand:
E. Baldamus. R. Haupt. J. Kracht. R. Rühlisch. S. Reschke.

[21408.] Für Kalender- und Zeitungsverleger offerirt:
1500 Oeldruckbilder „Der blinde Leiermann“. Größe 18/22 Cm.
1000 Oeldruckbilder „Türkische Kaufleute“. Größe 18/22 Cm.
billigst und sieht Offerten entgegen
Meißen. H. W. Schlimpert.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

[21409.] Nach längerem Leiden verschied gestern Herr Carl Schwarz, langjähriger Leiter unseres Geschäftes und treuer Freund des Hauses. Wir werden dem Verbliebenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Leipzig, den 20. Mai 1878.
Arthur Felix.

Leipziger Börsen-Course
am 21. Mai 1878.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 100 Ct. fl.	k. S. 8 T.	168,15 G
	l. S. 2 M.	167,35 G
Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Fr.	k. S. 8 T.	81,05 G
	l. S. 3 M.	80,60 G
London pr. 1 L. St.	k. S. 8 T.	20,41 G
	l. S. 3 M.	20,27 G
Paris pr. 100 Frcs.	k. S. 8 T.	81,10 G
	l. S. 3 M.	80,70 G
Petersburg pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	—
	l. S. 3 M.	—
Warschau pr. 100 Silber-Rubel	k. S. 8 T.	—
Wien pr. 100 fl. in oest. Währ.	k. S. 8 T.	166,40 G
	l. S. 3 M.	164,85 G

Sorten.

Vollwicht. preuss. Friedrichsdor pr. St.	16,40 G
K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel do.	16,64 G
20 Francs-Stücke do.	16,24 G
Kaiserl. Ducaten do.	9,54 G
Silber pr. Zollpfund fein	—
Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W.	178 B
do. 1/2 Gulden do.	178 B
do. Silbercoup. von Staatsanleihen do.	176 B
do. Silbercoup. von and. Anleihen do.	175,50 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W.	166,70 G
Russische do. do. pr. 100 R.	198,35 G

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Generalversammlung des Süddeutschen Buchhändlervereins. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 21221 — 21409. — Leipziger Börsen-Course am 21. Mai 1878.

Ahlert 21221.	Alwert'sche Univ.-Bchh. 21287.	Hoffstetter 21258. 21333.	Matthes in Be. 21316.	Schimppf 21284.	Stolz 21308.
Angerstein 21253.	Ernesti 21343.	Hohorst 21237.	May & C. 21341.	Schlegel in W. 21366.	Straube 21228.
Anonyme 21222—25. 21370	Fachy & F. 21276. 21285.	Hölzel in W. Sch. 21293. 21403.	Medlenburg, G. R. 21274.	Schleiermacher 21317. 21361.	Stumm 21294.
—76 21379. 21389. 21396.	Ferche 21320.	Hoepfl in W. 21240.	Weinberg 21348.	Schlimpert 21408.	Tausch & V. 21301.
21398.	Feltz 21365. 21409.	Huber in W. 21291.	Reißner in C. 21268.	Schmeer & S. 21339. 21392.	Loepfky & D. 21311.
Baensch Nachf. in W. 21338.	Fischer in C. 21254.	Hueber 21292.	Reißner & B. 21281.	Schmidt in B. 21247. 21360.	Trübner & C. 21230.
Bermann, D. 21369.	Froben & C. 21304.	Huch in D. 21286.	Reyer in G. 21236.	Schmidtman & Co. in Leipzig.	Ulrich 21330.
Bermann & W. 21323.	Froemann, C. in J. 21354.	Huch in B. 21271.	Ritzbüfner 21349.	Vindenau 21382.	Berza 21229. 21368.
Behold 21395.	Gahmann'sche Sort 21289.	Huische in B. 21302.	Rittler's Sort. in Be. 21279.	Schmig'sche Buchh., J. G., in C.	Vieweg in P. 21345.
Bielefeld 21239.	Glacier in G. 21297.	Kerler 21405.	Rohr's Sort. in G. 21264.	21309.	Voigtländer 21226.
Böhlau 21261.	Glaser in B. 21322.	Kehler 21265.	Rüller in R. 21319.	Schmorl & v. S. 21244.	Vorst. d. Allg. Buchh.-Gehilsen-
Bracke 21314.	Goar, J. St. 21377.	Kilian 21313.	Dhne 21269.	Schneider in Ba. 21256.	verb 21407.
Brandes 21277.	Goldschmidt, W. 21259.	Klingenberg 21306.	Ohswaldt 21227.	Schnupf 21243.	Vorst. d. Buchh.-Gehilsenver-
Braunmüller & S. 21321	Grottenbief 21351.	Kniep'sche Buchh. 21404.	Oppenheim 21246.	Scholge 21401.	eins in Leipzig 21393.
Bremer 21356	Grüninger 21384.	Koch in R. 21358.	Ostlander 21329. 21331.	Schöningh'sche Buchh. in P.	Weidmann 21241.
Brill in B. 21257.	Guttentag 21328.	Koenig in Wu. 21334.	Otto in C. 21315.	21350.	Weiß in G. 21364.
Brodhaus 21233. 21300.	Haar & St. 21337.	Seenderg 21296	Otto in P. 21394.	Schulze in G. 21351.	Weller in B. 21290.
Brühns 21362.	Gaebele jun. 21399. 21405.	Venz, G. F. in B. 21309.	Pabst in D. 21278.	Seehagen 21250.	Werneburg 21318.
Buchh. d. kath. Erz.-Bereins	Haller in B. 21342.	Vo & C. 21266	Preß 21260.	Seiffert in Leipzig 21388.	Wibberg 21245.
21283.	Hartpfer 21310.	Lichtenberg 21387.	Quaritch 21288.	Seitz in Sp. 21402.	Wiblich in Sch. 21335. 21390.
Büßz 21294.	Hartleben 21355.	Reymann'sohn 21342.	Reimer, G. in B. 21262	Senff in Sch. 21346.	Wölfert 21231.
Cohen & S. 21275.	Hedenhauer 21280. 21332.	Röhner 21295.	Reigel 21397.	Siegle 21305.	Wunderling 21272. 21325.
Dalp 21267. 21312	Heldt 21248. 21363.	Röfller 21270.	Richter in B. 21327.	Silber & Sch. 21347.	v. Jahn 21263.
Deubner in W. 21299.	Herbig in B. 21367.	Row & C. 21298.	Rieder 21252.	Sprecher 21273.	Zeidler 21307.
Didot & C. 21251.	Herrig 21383.	Rucius 21252.	Röttger 21400.	Stampfel 21378.	Zidel 21357.
Dümmler's Buchh. in B. 21312.	Heyder & B. 21295.	Luchardt 21255.	Samson & W. 21249.	Stargardt 21344.	Zieger, G. 21326.
Ebhardt 21232.	Hoffmann in W. 21386.	Ragton 21359	Scheible 21385.	Stille 21380.	Zimmer'sche Buchh. 21353.
Ehrlich in B. 21336.	Hoffmann & C. 21324.	Ranz in R. 21298.	Schilling in P. 21391.		

Verantwortl. Redacteur: Ju. L. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von V. G. Leubner in Leipzig.

